# Wegweiser für Senioren und Menschen mit Behinderung

## inkl. Wohnen zu Hause / Wohnraumanpassung

Aktualisierte Auflage 2020

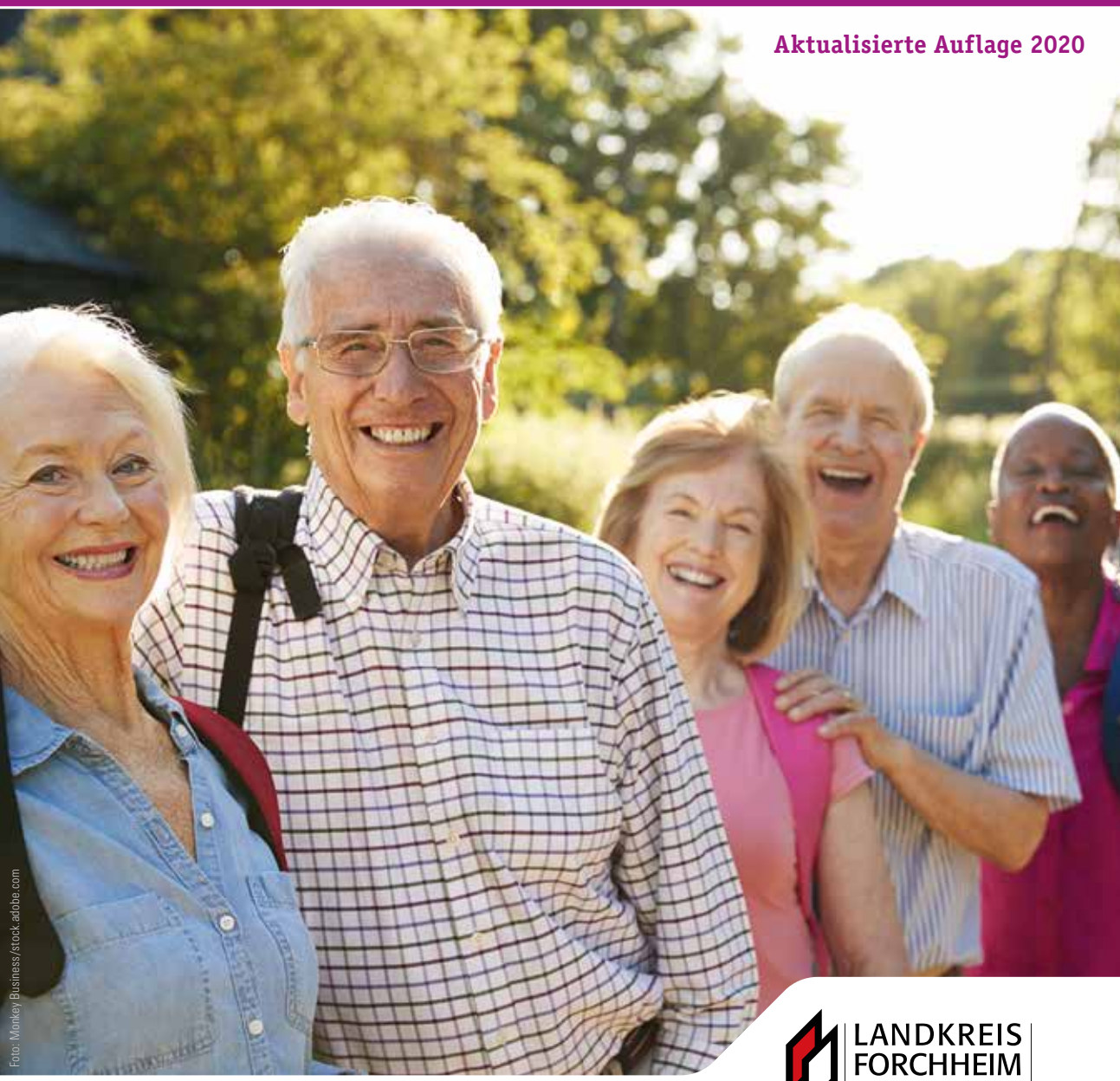


Foto: Monkey Business/stock.adobe.com

LANDKREIS FORCHHEIM

# Kreisverband Forchheim

Bayerisches Rotes Kreuz

## Ambulante Pflege

## Stationäre Pflege

## Betreutes Wohnen

## Verhinderungs- & Kurzzeitpflege

## Tagespflege

## Hausnotruf

**BRK Kreisverband Forchheim**
**Henri-Dunant-Straße 1**
**91301 Forchheim**
**Telefon (09191) 70770**
**info@kvforchheim.brk.de**
**www.kvforchheim.brk.de**

**Ab 2019:**

**BRK Tagespflege im**
**Neuen Katharinenspital**
**Bamberger Straße 3-5**
**91301 Forchheim**

pixmedia

# Grußwort

**Liebe Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Forchheim,**

das Lebensalter steigt von Generation zu Generation. Bis zum Jahr 2031 wird die Zahl der derzeit über 65-Jährigen im Landkreis um über ein Drittel steigen. Ebenso kommen zurzeit, erstmals nach dem 2. Weltkrieg, Menschen mit Behinderung in ein höheres Alter. Beide Tatsachen bedeuten eine längere Lebenszeit. Dies ist eine erfreuliche Nachricht. Es gibt dem Menschen die Möglichkeit, viele Jahre nach dem Ausscheiden aus dem Beruf sein Leben nach den eigenen Vorstellungen gestalten zu können.

Mit Lebenserfahrung kann der Nachwuchs an die Hand genommen oder sich in Vereinen oder Initiativen verwirklicht werden. Ebenso ist es wichtig, mit möglichen auftretenden Veränderungen rechtzeitig und passend zurechtkommen zu können.

Dieser Wegweiser informiert Sie umfassend über das vielfältige Angebot der Senioren- und Behindertenarbeit im Landkreis Forchheim.

Herzlichst grüßt

Ihr Dr. Hermann Ulm

Landrat

## Inhalt


Seniorenarbeit ..... 2
Die gesetzliche Pflegeversicherung ..... 4
Bürgerschaftliches Engagement ..... 7
Aktiv im Alter ..... 11
Altersgerechtes Bauen und Renovieren ..... 14
Zu Hause wohnen ..... 17
- Betreuung und Versorgung ..... 22
- Ambulante Pflegedienste ..... 23
- Ambulante Intensivpflege ..... 25
- Tagespflege ..... 27
- Beratung für pflegende Angehörige ..... 29

Wohnen in einer Einrichtung ..... 30
- Pflegeheime ..... 33
- Betreutes Wohnen ..... 35
- Ambulant betreute Wohngemeinschaften ..... 35

Demenz ..... 36
Gesundheit und Lebensqualität ..... 38
Leben mit Behinderung ..... 39
Unterstützung und Hilfe ..... 42
- Soziale Beratung ..... 42
- Selbsthilfegruppen ..... 42
- Materielle Hilfen ..... 43

Recht und Beratung ..... 45
Rechtzeitige Vorsorge ..... 47
Sterbebegleitung und Vorsorge für den Todesfall ..... 50
Im Notfall, Impressum ..... 53
Branchen ..... 54
Notfallpass ..... 55

# Seniorenarbeit im Landkreis Forchheim

## Seniorenbeauftragte, Vertretungen und Beiräte

Seniorenbeauftragte sind erste Ansprechpartner für die Senioren in den Gemeinden. Seniorenbeiräte sind in der Stadt Forchheim und in der Marktgemeinde Neunkirchen am Brand aktiv. Kontaktdaten der Vertretungen können bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung erfragt werden.

## Seniorenplanung

Die Seniorenplanung beschäftigt sich mit der kontinuierlichen strategischen Planung der Altenhilfe im Landkreis Forchheim. Hierzu zählt sowohl die Fortschreibung des seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes als auch die Umsetzung der daraus erarbeiteten Maßnahmenempfehlungen. Ins Aufgabengebiet fällt ebenso die Fortschreibung der Pflegebedarfsplanung.
Als Koordinator ist die Seniorenplanung Ansprechpartner für die Seniorenbeauftragten im Landkreis und vernetzt und moderiert seniorenrelevante Bereiche (Kreisseniorenring, Seniorenbeauftragtentreffen, (regionale) Arbeitskreise).

Im Zuge der internen Zusammenarbeit steht die Seniorenplanung im Austausch mit angrenzenden Arbeitsbereichen (Gesundheitsregion$^{Plus}$, Jugendhilfeplanung, Bildungsregion, ÖPNV u. v. m.).

Falls Sie als Bürger Beratung suchen, finden Sie hier im Wegweiser und im Sozialatlas des Landkreis Forchheim Beratungsangebote. Bürgerberatungen fallen nicht ins Profil der Seniorenplanung.

## Seniorenpolitisches Gesamtkonzept (SPGK)

Die Felder des SPGK reichen von integrierter Orts- und Entwicklungsplanung, welche Bereiche wie Nahversorgung und Mobilität umfasst, über Teilhabe von Senioren bis zur Unterstützung pflegender Angehöriger sowie Pflege und Betreuung.
Die Erarbeitung des SPGK erfolgte in den vergangenen Jahren in Kooperation mit den Akteuren vor Ort und auf Basis verschiedener Erhebungen. Die Maßnahmenempfehlungen wurden im Zusammenwirken des Kreisseniorenrings mit der Seniorenplanung diskutiert und bewertet, um dann gemeinsam umgesetzt zu werden.

Foto: Marion Habel, www.aboutpixel.de

Foto: Landratsamt Forchheim

Kreisseniorenring mit Landrat Dr. Ulm (hinten 2. von rechts) und Frau Eberlein, Seniorenplanung (vorne links)

## Kreisseniorenring (KSR)

Als Geschäftsstelle des Kreisseniorenrings steht die Seniorenplanung in ständigem Kontakt mit dessen Mitgliedern und koordiniert und moderiert Treffen und Arbeitskreise. Der Kreisseniorenring besteht aus Institutionen und Organisationen der Seniorenarbeit im Landkreis. Diese benennen einen Vertreter. Aus den Mitgliedern heraus setzt sich ein Beirat zusammen. Dieser besteht fest aus den Vertretern der Wohlfahrtsverbände, der Kirchen, möglicher Arbeitskreise als auch aus Vertretern der Senioren der kreisangehörigen Städte und Gemeinden.
Der Beirat beschäftigt sich mit der strategischen Umsetzung der Maßnahmenempfehlungen des SPGK sowie mit Anliegen der Mitglieder. Im Beirat wird ein Sprecher des KSR gewählt, welcher diesen offiziell nach außen vertritt. Der Sprecher ist Mitglied der Kreisarbeitsgemeinschaft der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege und somit Teil des Fachbeirats für soziale Angelegenheiten.
www.kreisseniorenring.de (ab Mitte 2020)

## Sozialatlas des Landkreis Forchheim

Der Sozialatlas soll ein umfangreiches Verzeichnis sozialer Einrichtungen des Landkreises Forchheim sowie überregionaler Dienste mit ihren Informations-, Beratungs- und Hilfsangeboten sein. Sie können hier sowohl über Volltext-, Index- und Umkreissuche eine Vielzahl von Angeboten finden. Diese reichen von Pflegeeinrichtungen über Selbsthilfegruppen bis hin zu Einrichtungen der Behindertenarbeit.
www.sozialatlas-fo.de

## Pflegeplatzbörse

Die Pflegeplatzbörse des Landkreises wird derzeit im Rahmen des KSR überarbeitet. Sie dient als Übersicht der Pflegeinstitutionen und Nachbarschaftshilfen im Landkreis.
www.pflegeplatz-fo.de

# Die gesetzliche Pflegeversicherung

## Pflegebedürftigkeit

Um Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch zu nehmen, muss der Versicherte aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Beeinträchtigung pflegebedürftig im Sinne der Sozialen Pflegeversicherung sein.

Ob eine Pflegebedürftigkeit vorliegt, prüfen Gutachter des MDK (Medizinischer Dienst der Krankenkassen) oder des Medicproof (bei Privatversicherten) einem Hausbesuch. Sie beurteilen die vorhandenen Fähigkeiten und den Unterstützungsbedarf und legen den Grad der Pflegebedürftigkeit fest. Voraussetzung ist, dass der Unterstützungsbedarf für länger als sechs Monate zu erwarten ist.

Mit dem Pflegestärkungsgesetz II wurde der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff in die Pflegeversicherung eingeführt. Das Begutachtungsverfahren zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit hat sich dahingehend verändert, dass der Grad der Selbstständigkeit maßgeblich ist. Je nachdem, wie schwer die Selbstständigkeit oder Fähigkeiten beeinträchtigt sind, werden Pflegebedürftige einem von fünf Pflegegraden zugeordnet. In dem Begutachtungsverfahren werden die vorhandenen Fähigkeiten in folgenden Bereichen geprüft:

1. Mobilität: (z. B. Fortbewegen innerhalb des Wohnbereichs, Treppensteigen etc.)
2. Kognitive und kommunikative Fähigkeiten (z. B. örtliche und zeitliche Orientierung etc.)
3. Verhaltensweisen und psychische Problemlagen (z. B. nächtliche Unruhe, selbstschädigendes und autoaggressives Verhalten)
4. Selbstversorgung (z. B. Körperpflege, Ernährung etc.)
5. Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen (z. B. Medikation, Wundversorgung, Arztbesuche, Therapieeinhaltung)
6. Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte (z. B. Gestaltung des Tagesablaufs)

**Tipps zur Pflegebegutachtung**

- Eine Person des Vertrauens hinzuziehen (ggf. vorab Einschätzung des Pflegedienstes)
- Unterlagen bereithalten
- Liste der Hilfsmittel erstellen, die bereits verwenden werden sowie weiteren Bedarf
- Zeit lassen, in Ruhe antworten
- Eine realistische Einschätzung Ihrer Situation abgeben
- Alle relevanten Beeinträchtigungen schildern (evtl. vorher Liste erstellen)
- Authentisch bleiben

## Leistungen der Pflegeversicherung

Entsprechend des Pflegegrades übernehmen die Pflegekassen einen Teil der Kosten für ambulante Pflege, teilstationäre Pflege (Tages- oder Nachtpflege), Kurzzeitpflege oder die Unterbringung in einer Pflegeeinrichtung.
Für die Pflege zu Hause werden Pflegegeld oder Pflegesachleistungen gewährt. Beides kann auch kombiniert werden:

- **Pflegegeld**
  Voraussetzung für die Zahlung von Pflegegeld ist die häusliche Pflege durch eine geeignete Pflegeperson. Das Pflegegeld wird Betroffenen von der Pflegekasse überwiesen, die darüber frei verfügen und es z. B. an die Pflegeperson weitergeben können.
- **Pflegesachleistungen**
  Pflegebedürftige haben bei häuslicher Pflege Anspruch auf Unterstützung. Diese wird durch anerkannte Pflegekräfte, meist über ambulante Pflegedienste erbracht.

Ausführliche Informationen finden Sie im Internet auf den Seiten des Bundesgesundheitsministeriums unter: www.bundesgesundheitsministerium.de
➔ Themen ➔ Pflege

## Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Pflegebedürftige können von ihrer Pflegekasse Zuschüsse bei Anpassungsmaßnahmen des Wohnraumes erhalten. Voraussetzung dafür ist, dass die Maßnahmen die Selbstständigkeit erhöhen oder die häusliche Pflege der Person erleichtern. Der Zuschuss beträgt insgesamt bis zu 4.000 €. Es ist zu beachten, dass die Anpassungsmaßnahmen noch nicht begonnen haben dürfen. Weitere Informationen und Fördermöglichkeiten finden Sie auf den Seiten 14/15.

## Weitere Ansprüche

Weitere Leistungen sind z. B. Pflegeberatung und Pflegekurse, Pflegehilfsmittel, niedrigschwellige Betreuungs- und Entlastungsleistungen, eine soziale Sicherung der pflegenden Person und Mittel zur Wohnungsanpassung. In der gesetzlichen Rentenversicherung besteht zudem die Möglichkeit, Pflegezeiten auf das Versicherungskonto der pflegenden Person einzutragen.

Ausführliche Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.pflegestaerkungsgesetz.de

## Weitere Informationen und Beratung rund um das Thema Pflege

**Für alle gesetzlich Versicherten in Bayern:**
Pflegeservice Bayern 0800 7721111*
www.pflegeservice-bayern.de

---

**Für alle privat Pflegeversicherten in Bayern:**
COMPASS Pflegeberatung 0800 1018800*
www.compass-pflegeberatung.de

---

**Pflegeberatung im Landkreis:**
- Fachstellen für pflegende Angehörige finden Sie auf Seite 29.
- Pflegeversicherung Ihrer Krankenkasse
- MDK 0911 65068-555
  www.mdk-bayern.de
- Pflegebeauftragter
  der Bayer. Staatsregierung 089 540233-951
  www.patientenportal.bayern.de

---

**Hilfe zur Pflege oder Sozialhilfe beantragen Sie bitte beim:**
Bezirk Oberfranken
Cottenbacher Straße 23
95445 Bayreuth 0921 7846-0
www.bezirk-oberfranken.de ➔ Soziales

---

*kostenfreie Servicenummer

Umziehen ohne Stress:

# Umzugsservice für Senioren

UMZÜGE SELISCH

DAS 'A' UND 'O' BEIM 'A' NACH 'B'

## Unsere Leistungen

Regional · Beratung und Planung · Ein- und Auspackservice · Transport Ihres Hausstandes · Aufräum- und Renovierungsarbeiten Einlagerung oder Entsorgung · Montagearbeiten

© inixmedia

Informationen und Beratung unter **09191 - 9 79 22 29**

oder im Internet: **www.umzuege-selisch.de**

# Bürgerschaftliches Engagement von und für Senioren

Foto: Angelika Fuchs

Seniorengemeinschaft Ehrenbürg

## Serviceleistungen für zu Hause/ Nachbarschaftshilfen

**Organisierte Nachbarschaftshilfe für die Stadt Forchheim**

Kurzzeitige ehrenamtliche Unterstützung im Notfall, Besuchsdienst, Einkäufe, begleitete Fahrdienste

Telefon 0163 3730949

www.bz-mgh.de

---

**Seniorengemeinschaft Ehrenbürg**

- handwerkliche Kleinhilfen rund um Haus, Gartenarbeit oder Winterdienst
- Hausarbeiten jeglicher Art
- Begleitungen verschiedenster Art, z. B. Gottesdienste, Friedhof, Behörden- und Arztbesuche etc.
- Hilfestellung bei vorübergehender Erkrankung zu Hause und nach Krankenhausaufenthalt
- Unterstützung bei Aufgaben des täglichen Lebens
- Entlastung pflegender Angehöriger

Angelika Fuchs 09191 95675

www.seniorengemeinschaft-ehrenbuerg.de

---

**Seniorenhilfe WIR für UNS**

Praktische Alltagshilfen durch Ehrenamtliche für das Zuhause-alt-werden in Heroldsbach und Hausen, niederschwellige Betreuung für Menschen mit Demenz

Mathias Abbé 09190 1276

Marianne Karper-Imig 09190 8656

www.wir-für-uns-eg.de

---

DAS AUSFLUGSZIEL FÜR SENIOREN!

GESCHENKTIPP:
Eintrittskarten oder Souvenirs – bei uns finden Sie das ideale Geschenk für jeden Anlass!

WILDPARK HUNDSHAUPTEN

IHR AUSFLUGSZIEL INS GRÜNE
Alleine oder mit den Enkelkindern – immer ein Erlebnis!

NATUR UND TIERE ERLEBEN ...
www.wildpark-hundshaupten.de

Gasthof – Pension
Alte Post

- Parkplatz am Haus
- Frühstücksbuffet
- Zimmer mit Dusche/Bad, WC und TV
- Oktober bis April Di. u. Mi. Ruhetag
- Mai bis Sept. Di. u. Mi. ab 17:00 Uhr geöffnet

Familie Ritter
Trubachtalstraße 1 · 91286 Obertrubach
familie@postritter.de · www.postritter.de
Telefon 0 92 45 3 22

Wir sind für Sie da:
Di - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

- 25 Jahre Qualität
- 25 Jahre Marken und Neuheiten
- 25 Jahre kundenorientierter Service
- 25 Jahre zuverlässiger Reparaturdienst

Peters Radl Stadl 25 JAHRE

- Mountain-Bikes
- Trekking-Räder
- E-Bikes
- WOOM-Kinderräder
- Service für Ski und Rad

peters radl stadl

91338 Igensdorf · Forchheimer Straße · Tel. 0 91 92 / 60 15
Fax 0 91 92 / 9 95 64 42 · www.petersradlstadl.de

GHOST · Ihr freundlicher Fahrradladen an der B2 · Haibike

FITNESS und WELLNESS für die GENERATION 50plus

Warmwasser-Becken · Infrarot-Kabine · Großes Kurs-Angebot
Sprudel-Liegen und Düsen · Sauna-Landschaft und Massage
im KÖNIGSBAD FORCHHEIM
Käsröthe 4 · www.koenigsbad-forchheim.de · Tel 0 91 91 341 56 60

# Bürgerschaftliches Engagement von und für Senioren

### Gemeinsam statt einsam

Ehrenamtliche Unterstützung für zu Hause u. a. auch niederschwelliges Angebot für an Demenz erkrankte Menschen

- **Gößweinstein**
  Hermine Haas 09242 552
  Anke Raabe 09242 239463
- **Wiesenttal**
  Birgit Pohl 09191 6156071
  www.gemeinsam-statt-einsam-wiesenttal.de

---

### Miteinander – Füreinander Neunkirchen am Brand

Hausbesuche, Gespräche, Vorlesen, Einkäufe, Besorgungen, Spaziergänge u. v. m.
Wilhelm Friedrich 09134 1665
www.miteinander-fuereinander-neunkirchen-am-brand.de

---

## Weitere Angebote

### Besuchshundedienst

**ASB Regionalverband Forchheim e. V.**
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 9
91301 Forchheim 09191 7007-0
Auf Wunsch besuchen entsprechend ausgebildete Hunde mit ihren Besitzern kranke Menschen zu Hause oder in Senioren- oder Behindertenheimen. Es ist für Hundebesitzer eine ideale Möglichkeit, sich mit ihrem Tier freiwillig zu engagieren.
www.besuchshundedienst.de

---

### Ehrenamtsvermittlung

**Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus Forchheim**
Paul-Keller-Straße 17
91301 Forchheim 09191 6155287
Förderung von ehrenamtlichem Engagement und Beratung über Einsatzmöglichkeiten. Interessierte können auf der Webseite nach Engagementfeldern suchen oder bei einem persönlichen Beratungsgespräch die eigenen Interessen und Fähigkeiten ausloten und sich an entsprechende Einrichtungen vermitteln lassen.
www.bz-mgh.de ➔ Ehrenamtsvermittlung

---

## Berufserfahrung weitergeben

**Aktivsenioren Bayern e. V.**
Weitergabe von Berufs- und Lebenserfahrung zur Beratung von Existenzgründern, Freiberuflern, kleinen und mittleren Unternehmen, Vereinen und Organisationen auf ehrenamtlicher Basis
Rudolf Scholze 0951 91797062
www.aktivsenioren.de
➔ Leistungen ➔ Sprechtage/Infotage

---

**Arbeitsgemeinschaft Know-How-Transfer e. V.**
Die AG ist ein gemeinnütziger Verein, der Kenntnisse und Erfahrungen von Seniorexperten für die Allgemeinheit nutzbar macht. Die Mitglieder stellen ihr Wissen ehrenamtlich zur Verfügung.
Am Weichselgarten 7
91058 Erlangen-Tennenlohe 09131 691340
www.kht-erlangen.de

---

Zahnarzt
Dr. Ludwig Miller

**Straße zur Ehrenbürg 1**
**91356 Kirchehrenbach**
**Telefon: 09191 / 9 61 71**

**Parkplätze vor dem Haus – ebenerdiger Eingang für Rollstuhlpatienten**

**Öffnungszeiten:**
Termine nach Vereinbarung

MO: 8 – 12 Uhr | 14 – 18 Uhr
DI: 8 – 12 Uhr | 15 – 19 Uhr
MI: 8 – 12 Uhr |
DO: 8 – 12 Uhr | 15 – 19 Uhr
FR: 8 – 12 Uhr

OPTIK SCHÜTZ

**VERGRÖSSERNDE SEHHILFEN**
**BRILLEN**

**TEL. 0 91 94 / 90 49**
**FAX 0 91 94 / 59 93**

91320 EBERMANNSTADT
ZUM BREITENBACH 11 a


**Hinweis**

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde in diesem Wegweiser für personenbezogene Hauptwörter i. d. R. die männliche Form verwendet. Dies bringt keine Benachteiligung eines der Geschlechter zum Ausdruck. Wenn Sie also z. B. von „Senioren“ lesen, fühlen Sie sich bitte als Seniorin und Senior gleichermaßen angesprochen.

# Aktiv im Alter

## Quartiersmanagement

**Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus Forchheim**

Das Bürgerzentrum ist eine Begegnungs-, Beratungs- und Servicestelle für Menschen jedes Alters. Das Miteinander der Generationen steht im Mittelpunkt. Jung und Alt bringen sich mit ihren jeweiligen Stärken ein und profitieren voneinander. Speziell für die ältere Generation gibt es auch zahlreiche Angebote wie organisierte Nachbarschaftshilfe, Mittagstisch, Sonntagsfrühstück, Vorträge, Freizeit- und Sportangebote, Handy- und PC-Sprechstunden und Betreuungsgruppen.

Quartiersmanagerin Kathrin Reif
Paul-Keller-Straße 17
91301 Forchheim 09191 6155287
www.bz-mgh.de

---

**Neues Katharinenspital**

Träger: Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Forchheim, Stadt Forchheim, Vereinigte Pfründnerstiftungen

Im Stadtteiltreff des Neuen Katharinenspitals finden verschiedene Events aus den Bereichen Kultur, Informationen, Freizeit und Gesundheit statt. Die Angebote sind generationsübergreifend gestaltet und zielen darauf ab, die Anwohner der Innenstadt miteinander bekannt zu machen und der Schnelllebigkeit der heutigen Gesellschaft entgegenzuwirken. Viele der Angebote sind auf die Bedürfnisse von Senioren abgestimmt. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Speisen und Getränke werden kostengünstig verkauft.

Quartiersmanagerin Jenny Salagean
Bamberger Straße 3-5 09191 9783775
www.katharinenspital.forchheim.de

---

**Lebendiges Wiesenttal**

Träger: Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim, Deutsche Fernsehlotterie, Marktgemeinde Wiesenttal, „Gemeinsam statt einsam“, Kirchgemeinden im Markt Wiesenttal

Ziel der Quartiersentwicklung ist, die Lebensumstände der im Quartier lebenden Menschen zu verbessern. Es sollen nicht einzelne Zielgruppen isoliert in den Blick genommen werden, sondern im Sinne „inklusiver Quartiere“ eine größtmögliche Versorgungssicherheit und soziale Teilhabe entwickelt werden. Im beschriebenen Sozialraum sollen so unmittelbare Hilfestellungen und Angebote geschaffen bzw. weiterentwickelt werden, die eine nachhaltige Struktur erkennen lassen.

Projektstart: 01.12.2019

Quartiersmanagerin Diana Könitzer
Dorfplatz 2 0151 23388236
91346 Wiesenttal /Ortsteil Streitberg
www.dwbf.de/quartiersmanagement

---

**Kirchehrenbach - Leutenbach - Weilersbach**

Träger: Caritasverband für die Stadt Bamberg und den Landkreis Forchheim e. V.

In der Verwaltungsgemeinschaft Kirchehrenbach gibt es ab 2020 ein Quartiersprojekt. Die Bevölkerung wird eingeladen und beteiligt, über künftige Rahmenbedingungen für das Leben im Alter mitzubestimmen.

Ansprechpartnerin ist Frau Anneliese Iser.
Das zentrale Büro ist untergebracht im alten Rathaus, Pfarrstraße 191356 Kirchehrenbach.

---

# Aktiv im Alter

## Freizeitangebote

**Treffpunkt Aktive Bürger – Seniorenbüro**
Freundes- und Förderkreis
Seniorenbüro Forchheim e. V.
Veranstaltungen, Kurse, Plattform und Unterstützung für eigene Ideen, Kontakt und Austausch in Kleingruppen, mehr als 20 verschiedene Interessen- und Projektgruppen
Nürnberger Straße 15
91301 Forchheim 09191 66220
www.tab-fo.org

---

**Bayerischer Bauernverband**
Geschäftsstelle Forchheim-Bamberg
Treffen, Veranstaltungen, Ausflüge
Hans-Böckler-Straße 3
91301 Forchheim 09191 97868-0
www.bayerischerbauernverband.de/kreisverband/forchheim

---

Foto: AOK Medienservice

Um sich aktiv im Gemeindeleben einzubringen, fragen Sie außerdem einfach in den Seniorenbüros der Landkreisgemeinden sowie in den Kirchengemeinden oder Vereinen nach. Hier gibt es viele Angebote und Treffpunkte für Ihre Ideen und Freizeitgestaltung, z. B. in den Bereichen Sport, Bildung, Kultur etc.

## Ebenso bieten die Wohlfahrtsverbände diverse Aktivitäten und Kurse an:

**AWO Kreisverband Forchheim**
Kasernstraße 7
91301 Forchheim 09191 32099-0
www.awo-forchheim.de

---

**BRK Kreisverband Forchheim**
Henri-Dunant-Straße 1
91301 Forchheim 09191 7077-0
www.kvforchheim.brk.de

---

**Caritasverband für die Stadt Bamberg und den Landkreis Forchheim e. V.**
Sozialstation Neunkirchen
Von-Pechmann-Straße 5
91077 Neunkirchen am Brand 09134 1845
www.caritas-bamberg-forchheim.de

---

**Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim e. V.**
Heinrichsdamm 46
96047 Bamberg 0951 8680-130
www.dwbf.de

---

**VdK-Ortsverbände**
Ansprechpartner für die Angebote ist der Kreisvorsitzender des VdK-Kreisverbandes
Anton Hammer 09191 33934
anton-hammer@gmx.de

---

## Bildung und Kultur

**Bildungsbüro**
Bildung wird als kontinuierlicher Entwicklungsprozess der persönlichen, praktischen, geistigen, kulturellen und sozialen Fähigkeiten entlang des Lebenslaufes verstanden.
Das Bildungsbüro koordiniert die Bildungsangebote im Landkreis Forchheim. Es unterstützt einen auf breite Beteiligung ausgelegten Prozess für Bildung, Erziehung und Betreuung im Landkreis Forchheim und steht als Ansprechpartner und Vermittler zur Verfügung.
**Landratsamt Forchheim**
Am Streckerplatz 3, Gebäude A, Ebene 1
91301 Forchheim 09191 86-1070
www.bildungsregion-forchheim.de

---

**Kultur- und Sportamt, VHS**
Informationen des Landratsamtes zu Kulturveranstaltungen und Freizeitgestaltung sowie Ehrenamt
**Landratsamt Forchheim**
Postanschrift: Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim
Dienststelle:
Hornschuchallee 20
91301 Forchheim 09191 86-1060
www.lra-fo.de
➧ Aufgabenbereiche ➧ Kultur- und Sportamt

---

**Katholische Landvolkshochschule Feuerstein**
Eigene Kurse und Seminare für junge Leute, Senioren, Frauen, Männer und Familien
Burg Feuerstein 16
91320 Ebermannstadt 09194 7363-0
www.klvhs-feuerstein.de

---

fokus Veranstaltungskalender für das Forchheimer Land und die Fränkische Schweiz

**fokus – Veranstaltungskalender für das Forchheimer Land und die Fränkische Schweiz**
Hier finden Sie online zahlreiche Veranstaltungen zu unterschiedlichsten Themen:
www.forchheimer-kulturservice.de

**vhs – Volkshochschule des Landkreises Forchheim**
Diverse Kurse zu Themen wie Erweiterung von Sprachkenntnissen, Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit, Umgang mit Smartphone und Computer
Hornschuchallee 20
91301 Forchheim 09191 86-1060
www.vhs-forchheim.de
➧ Landkreisweites Angebot

---

Viele Angebote in der Stadt Forchheim können natürlich auch von den Landkreisbewohnern in Anspruch genommen werden. Fragen Sie auch hier einfach nach.

Der Wegweiser ist beim Amt für Jugend, Bildung, Senioren & Soziales der Stadt Forchheim erhältlich.

# Altersgerechtes Bauen und Renovieren

Viele Wohnungen in Deutschland sind nicht oder nur unzureichend altersgerecht ausgestattet. Daher ist es wichtig, sich darüber rechtzeitig Gedanken zu machen und entsprechend aktiv zu werden, um die Wohnung für das Alter bewohnbar und bezahlbar zu erhalten.

## Wohnraumanpassung

Das Älterwerden bringt oft gesundheitliche Einschränkungen mit sich, sodass Schwellen, Treppen oder die Badewanne zu Hindernissen oder Gefahrenquellen werden können. Wer einen Umzug in eine seniorengerechte Wohnung oder eine Senioreneinrichtung vermeiden möchte, der sollte sein Wohnumfeld genau unter die Lupe nehmen. Durch einfache Maßnahmen oder kleine bauliche Veränderungen kann der Wohnraum barrierearm oder sogar behindertengerecht umgestaltet werden. Manchmal sind kleine Anpassungen schon sehr hilfreich, z. B.:

- bodenebene und befahrbare Dusche
- Stützgriffe im Badezimmerbereich
- Handläufe an den Wänden
- rutschfeste Bodenbeläge
- schwellenfreier Zugang zu Balkon und Terrasse
- gute Ausleuchtung von Wegen und Gängen

Der seniorengerechte Umbau einzelner Wohnbereiche, z. B. Bad oder Küche, oder auch der barrierefreie Umbau der Wohnung bzw. des Hauses benötigt Weitsicht und Planung. Lassen Sie sich hier von Fachleuten beraten und informieren.

## Förderung / Beratung

### Pflegekasse

Bei Vorliegen eines Pflegegrades wird ein Zuschuss von maximal 4.000 € gewährt. Der Zuschuss kann auch ein zweites Mal in Anspruch genommen werden, wenn sich die Pflegesituation der bedürftigen Person erheblich verschlechtert hat.
Informieren Sie sich bei Ihrer Kranken- bzw. Pflegekasse.

### Wohnbauförderprogramm Bayern

Bauliche Maßnahmen zur behindertengerechten Anpassung von bestehendem Wohnraum mit einem Darlehen der BayernLABO von bis zu 10.000 €.
Bitte informieren Sie sich und beantragen Sie Fördermittel grundsätzlich vor Baubeginn beim Landratsamt Forchheim

**Bauwesen – Wohnungsbauförderung**

Kontakt 09191 86-4106 oder 86-4107

### KfW-Programme

Auch hier können Zuschüsse beantragt werden. Informationen erhalten Sie bei Ihrer Bank/Sparkasse und in Landratsamt Forchheim unter

Kontakt 09191 86-1025

Foto: Rike, www.pixelio.de

### Weitere Beratungsstellen

- **Bayerische Architektenkammer**
  Beratung zum barrierefreien Bauen und Umbauen
  Ein erstes Gespräch ist kostenfrei.
  Terminvereinbarung 089 139880-80
  www.byak-barrierefreiheit.de
- **Barrierefreiheitsbeauftragten des VdK**
  Bernhard Leisgang 09133 3625
- **Barrierefreiheitsbeauftragter der Stadt Forchheim**
  Sebastian Körber 09191 616345
- **Fachstellen für pflegende Angehörige**
  (siehe S. 29)
- **VdK Forchheim** 09191 978250-0
  Mo. bis Fr. 8.00-12.00 Uhr

---

Auch im Internet finden Sie viele weitere hilfreiche Informationen rund um barrierefreies Planen, Bauen und Wohnen für zu Hause:

- www.nullbarriere.de
- www.online-wohn-beratung.de
- www.wegweiseralterundtechnik.de
- www.wohnen-alter-bayern.de
- www.digitale-wohnberatung.bayern

---

## Sturzprävention

Ein erhöhtes Sturzrisiko ergibt sich häufig daraus, dass ältere Menschen sich in ihrer gewohnten Umgebung sicher fühlen und ungerne Veränderungen vornehmen möchten. Ist aber einmal ein Sturz passiert, sind die Folgen oft langwierig und unangenehm.
Folgende Tipps können helfen, Stürze bereits im Vorfeld zu vermeiden:

**Stolperfallen**
Lose herumliegende Kabel, hochstehende Teppichkanten, nasse oder glatte Böden beseitigen, rutschende Teppiche entfernen, Türschwellen markieren, z. B. mit gefärbtem Klebeband.

**Beleuchtung**
Wohnraum und Böden sollen gut ausgeleuchtet sein. Stellen Sie die Leuchtkörper so, dass diese nicht blenden. In der Nacht ein Licht anlassen.

**Wohnumfeld**
Den Wohnbereich nicht zu voll stellen und genügend Platz zum Gehen freilassen. Wichtige Wege einprägen, um diese auch dann sicher zu bewältigen, wenn es einmal eilt. Sitzgelegenheiten, z. B. in der Küche, im Bad, im Flur bereitstellen.

**Kleidung und Hilfsmittel**
Tragen Sie Kleidung, in der Sie sich gut und sicher bewegen können, unbedingt Schuhe mit rutschfesten Sohlen. Hilfsmittel wie ein Gehstock oder Handgriffe im Bad vermitteln zusätzliche Sicherheit.

**Gesundheitliche Einschränkungen**
Schlechtes Seh- und Hörvermögen kann Stürze begünstigen. Lassen Sie daher regelmäßig Ihre Sehhilfe oder Ihr Hörgerät prüfen. Sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt auch über Bewegungseinschränkungen oder Gleichgewichtsstörungen. Beratung zu Fragen der Sturzprävention erhalten Sie z. B. bei Ihrer Krankenkasse.

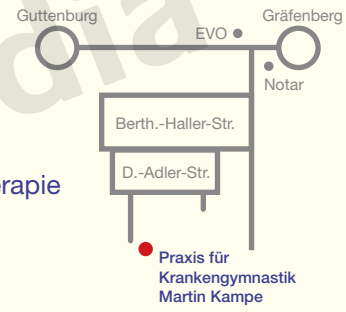
### Im Falle eines Sturzes

Sind Sie trotz aller Vorsichtsmaßnahmen in Ihrer Wohnung gestürzt, sollten Sie schnell Hilfe herbeirufen können. Eine Maßnahme ist die Teilnahme an einem Hausnotrufsystem (siehe S. 17). Für den Notfall ist auch wichtig, bei Nachbarn oder Angehörigen einen Wohnungsschlüssel zu hinterlegen.

**Martin Kampe**
Praxis für Krankengymnastik

Dekan-Adler-Straße 18
91322 Gräfenberg
**Tel.: 09192-997313**

- Lymphdrainage
- Massage
- Naturmoor/Fango
- Heißluft
- Fußreflexzonentherapie
- Schlingentisch
- Bobath
- CMD




zuverlässig hochwertig komplett

Daniel Urbanski
**Badschmiede & Wärmetechnik**

Altreuthstraße 1 a
91362 Pretzfeld
Tel. 09194-7957447
Fax 09194-7957448
www.bad-schmiede.de

# Der Optiker, der ins Haus kommt

## Mobiler Optiker kommt nach Hause und ins Seniorenwohnheim

Seit 2007 ist die Diplom-Ingenieurin für Augenoptik (FH), Nadine Gerstner, als mobile Augenoptikerin selbstständig und macht seitdem Hausbesuche. Sie kommt mit ihrem gesamten Equipment. Hierzu zählt natürlich die Ausstattung zum Überprüfen der Sehschärfe und der Augenglasbestimmung. Weiterhin hat Frau Gerstner auch eine große Auswahl an Brillen in unterschiedlichen Preiskategorien dabei. Was nicht fehlen darf, gerade bei älteren Personen, sind spezielle Hilfsmittel wie z. B. Lupen. Nach einer individuellen Beratung, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist, wird die Brille angefertigt.
Nach der Fertigstellung der Brille wird Ihnen diese von Frau Gerstner zu Hause vorbeigebracht und angepasst.

U H N Z E
Z N R P V
U P N E R
E U V H Z
Z U N V E
H N U P Z
K P H Z R
U E W P N

Bei Fragen wenden Sie sich direkt an

brille-mobil
by nadine gerstner

**Tel. 09191/97 09 10**
**Mobil 0175/635 95 68**

# Zu Hause wohnen

Viele möchten gerne so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben. Dies ist auch möglich, wenn Sie rechtzeitig planen und Ihre zukünftigen Bedürfnisse in den Blick nehmen:

- altersgerechte Ausstattung der Wohnung
- Lieferservice von Lebensmitteln oder Medikamenten
- mobile Angebote wie Fußpflege, Friseur oder Augenoptiker
- vertrauenswürdige Hilfe für Garten und Haushalt
- regelmäßige Treffen und Anrufe mit Nachbarn, Freunden und Angehörigen

Scheuen Sie sich nicht, Hilfsdienste in Anspruch zu nehmen, wie z. B. Ambulante Pflege, Hausnotruf etc. Bedenken Sie allerdings, dass Hilfe durch Dienstleister kostenintensiv sein kann. Ein hilfsbereites soziales Umfeld kann hier unterstützen.

## Alltägliche Hilfe

Soziale Hilfsdienste bieten unterschiedlichste Dienstleistungen, die das alltägliche Leben älterer Menschen erleichtern. Fragen Sie bei den öffentlichen und freien Wohlfahrtsverbänden nach.

## Haushaltshilfe

Eine Haushaltshilfe, die Sie stundenweise unterstützt, bringt häufig schon eine große Erleichterung. Private Haushalte können Minijobber mit jedem beliebigen Betrag bis zu 450 € pro Monat einstellen. Hierfür ist eine Anmeldung bei der Minijobzentrale erforderlich. Das geht ganz bequem auch online. Informationen: www.minijob-zentrale.de

## Hausnotruf

Der Hausnotruf bietet Sicherheit, falls Sie im Notfall – etwa bei einem Schwächeanfall oder Sturz – Ihr Telefon nicht mehr erreichen. Durch den Druck auf einen Alarmknopf, den Sie als Halskette oder Armband tragen, können Sie Verbindung mit einer Notrufzentrale aufnehmen. Wenn Sie pflegebedürftig sind, können Sie die Teilnahme am Hausnotrufsystem auch bei der Pflegekasse beantragen.

Folgende Pflegedienste bieten einen Hausnotruf an:

- **ASB Forchheim** 09191 7007-0
- **ASB Gräfenberg** 09192 92529-22
- **BRK Forchheim** 09191 7077-0
- **Johanniter Oberfranken** 0951 208533-16
- **Malteser Hilfsdienst e. V.** 0951 91780250

## Mobiler Notruf

**my vitatel**

Voraussetzung: Samsung Smartphone
www.myvitatel.de

**Tess Relay-Dienste**

Möglichkeit für gehörlose, ertaubte, stark hörgeschädigte Menschen per Telefon einen Notruf abzusetzen.
www.tess-relay-dienste.de

Foto: Petra Bork, www.pixelio.de

# Joes
Garten- und Landschaftsbau

## Ihr Profi für Grund & Boden

- ✓ Gartengestaltung / Neuanlage / Umgestaltung
- ✓ Heckenschnitt
- ✓ Rollrasenverlegung
- ✓ sämtliche Pflanzarbeiten
- ✓ Baumfällung in Klettertechnik
- ✓ Dauerhafte Grundstückspflege
- ✓ Pflasterarbeiten, Zaunbau
- ✓ Grundstücksfreilegungen/-entrümpelungen
- ✓ Auf-/Abbau von Gartenhäusern, Carports etc.
- ✓ Mäharbeiten: Großflächen/Steilhänge/Obstgärten
- ✓ Winterdienst ✓ Hausmeisterservice

Telefon: 09194 726612 oder 0171 5570567
Eierstauden 11 - Moggast · 91320 Ebermannstadt

**www.Joes-Forstservice.de**

**Dr. med. Hans-Joachim Mörsdorf • Sina Herschel**
Ärzte für Allgemeinmedizin, Psychotherapie, Phlebologie, Lymphologie und Ernährungsmedizin

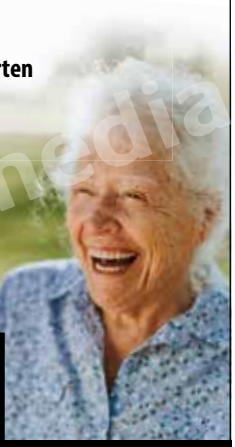
**Sprechzeiten:**
Mo., Di., Do. 08.00 – 18.00 Uhr, Mi., Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Wir bitten um Terminvereinbarung.

Egloffsteiner Str. 32 · 91362 Pretzfeld
Telefon: 09194 7371-0 · Fax: 09194 7371-20
E-Mail: praxis@moersdorf.de

**www.moersdorf.de**

**Termine? Wir schaukeln das mit Ihnen**
Bleiben Sie mobil! Mit eTaxe

- Ruf-Taxi
- Krankenfahrten
- Reha- und Urlaubsfahrten
- Tagesausflüge
- Fahrdienst Bezirk Mittelfranken



eTAXE
TAXI & MIETWAGEN
ECKENTAL

Taxiruf
09126/260 4881

## Zahnärztin Gerti Kowatsch

**Behandlungsschwerpunkte:**
Kinder- und Erwachsenenprophylaxe, Ängstliche Patienten, Ganzheitliche Orientierung und Akupunktur, Schnarcherschienen

Gerne auch Hausbesuche bei Pflegebedürftigkeit.
Zugang bedingt behindertengerecht.

**BEHANDLUNGSZEITEN:**
Mo-Fr: 9.00-11.30 Uhr Di: 15.00-18.00 Uhr
Mo, Do: 14.30-19.00 Uhr Fr: 14.00-18.00 Uhr

Steinäckerstraße 2 · 91077 Neunkirchen am Brand
Telefon 09134 293 · Fax 09134 908849
www.zahnarztpraxis-kowatsch.de

## Dr. med. Ulrike Beckh

Fachärztin für Augenheilkunde /FEBO
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

- Gutachten
- Sehschule
- Glaucom- und Netzhautdiagnostik

Schützenstraße 1 · 91301 Forchheim
Tel. 09191 2543 · Fax 09191 163005
E-Mail: dr.beckh@t-online.de

Öffnungszeiten
Mo, Di 8-17 Uhr · Mi 8-12 Uhr
Do 11-18 Uhr · Fr 8-12 Uhr

© imixmedia

# Zu Hause wohnen

### Ambulante Pflegedienste

Eine häusliche Pflege sollte immer in einer Zusammenarbeit von pflegenden Angehörigen oder Freunden und professionellen Pflegekräften bestehen. Ambulante Pflegedienste bieten dabei vielfältige Hilfe und Unterstützung – von der Körperpflege und Hilfe bei der Nahrungsaufnahme über die häusliche Krankenpflege und medizinische Vorsorge bis zur alltäglichen Unterstützung im Haushalt.

### Menüservice – Essen auf Rädern

Für ältere Menschen oder Hilfsbedürftige, die ihre Mahlzeiten nicht mehr eigenständig zubereiten können oder möchten, bieten soziale Dienste und Hilfsorganisationen mobilen Menüservice an. Täglich wird eine fertig zubereitete Mahlzeit zu Ihnen nach Hause geliefert oder ein wöchentliches Tiefkühl-Sortiment, das nur noch erwärmt werden muss. Auch Diät- oder Schonkost können dabei meist berücksichtigt werden.

### Offener Mittagstisch

Wer seine Mahlzeiten lieber in Gesellschaft einnimmt, für den ist ein offener Mittagstisch das richtige Angebot. Das Quartiersmanagement im MGH und Katharinenspital (siehe S. 11) sowie einige Senioreneinrichtungen und Kirchengemeinden bieten für Senioren preiswerte, frisch zubereitete Mahlzeiten an. Bitte beachten Sie, dass meist eine Voranmeldung erforderlich ist. Fragen Sie auch in Ihrer Gemeinde oder bei dem Seniorenbeauftragten nach, ob in Gaststätten etc. ein preiswertes Mittagessen angeboten wird.

### Pflegehilfsmittel

Pflegebetten, Gehhilfen, Rollstühle und andere Hilfsmittel erleichtern die Pflege und dienen der Sicherheit. Sie können bei den Krankenkassen beantragt werden.

### Fahrdienste

Für alte Menschen oder Menschen mit einer Behinderung ist es oft schwer oder unmöglich, Bus und Bahn zu benutzen. Der Fahrdienst bringt Senioren zum Arzt, zu Terminen bei Ämtern oder ins Theater. Behindertenfahrdienst, Rollstuhl-, Kranken- und Dialysefahrten, Einstiegshilfen für Senioren, Krankenfahrten etc.

### Begleitdienste

Wer mehr als einen Fahrdienst benötigt, weil er sich unsicher fühlt oder Hilfe in verschiedenen Situationen braucht, kann als Senior einen Begleitdienst in Anspruch nehmen. Dieser bringt Sie nicht nur zum gewünschten Ziel, sondern hilft Ihnen auch z. B. beim Kofferpacken, Tragen der Einkäufe oder unterstützt Sie beim Arztbesuch. Für demenzerkrankte Menschen sind Begleitdienste ebenfalls ein wertvolles Angebot.

### Nachbarschaftshilfe

Nehmen Sie die Angebote in Ihrer direkten Umgebung wahr, auch das erleichtert den täglichen Ablauf. Nachbarschaftshilfen und Ansprechpartner finden Sie auf den Seiten 7 und 9.

# Rundum-Versorgung für Seniorinnen und Senioren

Diakonie tabea

Gerne für Sie da
09198 808 0

**Durch unser ganzheitliches Campuskonzept bieten wir Seniorinnen und Senioren eine individuelle Rundum-Versorgung:**

- **ServiceWohnen**
- **Ambulante Pflege**
- **Stationäre Pflege mit Demenz-Bereich**
- **Integrierte Tagespflege**
- **Ergänzende Angebote vor Ort, wie Essen auf Rädern, Haushaltshilfen, Handwerkerarbeiten oder Fahrdienste**

**tabea.de**

*Tabea Diakonie Heiligenstadt*
*Familienzentrum 6*
*91332 Heiligenstadt*

*info@tabea-leinleitertal.de*

# 2x in Forchheim für Sie da!

Seit über 55 Jahren sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner in Sachen Gesundheit in Forchheim. Mit unserer Filialapotheke am Klinikum im neu gebauten Ärztehaus sind wir jetzt auch im Süden Forchheims für Sie da!

- Pharmazeutische Beratung & Betreuung
- Fachapotheke für Krebspatienten
- Versorgungsapotheke des Klinikums
- Mehr unter: www.apotheke-fo.de

ONKOLOGIE KOMPETENZ APOTHEKE

**Apotheke am Klinikum**
Krankenhausstraße 8
91301 Forchheim
Tel.: 0 91 91 / 3 40 93-0

apotheke am klinikum

marien apotheke

**Marien-Apotheke**
Gerhart-Hauptmann-Str. 19
91301 Forchheim
Tel.: 0 91 91 / 1 33 02

# Zu Hause wohnen

### Verhinderungspflege

Pflegebedürftige, die von ihren Angehörigen zu Hause versorgt und betreut werden, erhalten Verhinderungspflege, wenn eine Vertretung notwendig ist, z. B. bei Urlaub oder Krankheit der privaten Pflegeperson. Das können stellvertretend Pflegehilfskräfte, Angehörige, Verwandte, Nachbarn oder Freunde oder auch ein ambulanter Pflegedienst sein. Die Pflegeversicherung übernimmt für Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 die Kosten einer notwendigen Ersatzpflege für längstens sechs Wochen je Kalenderjahr. Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson den Pflegebedürftigen vor der erstmaligen Verhinderung mindestens sechs Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt hat und der Pflegebedürftige zum Zeitpunkt der Verhinderung mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft ist.

### Unterstützungspflege

Nach schwerer Erkrankung, einem Krankenhausaufenthalt oder einer Operation kann für eine bestimmte Zeit eine ambulante Pflege durch einen ambulanten Pflegedienst oder eine Haushaltshilfe notwendig sein. Mit der Unterstützungspflege wurde eine Möglichkeit geschaffen, eine Versorgung zu Hause sicherzustellen. Der Arzt stellt die Verordnung nur für Personen ohne Pflegegrad oder mit Pflegegrad 1 aus. (Pflegegrade 2-5 sind mit der Pflegeversicherung abgedeckt.) Bei Genehmigung durch die Krankenkasse übernimmt diese für einen Zeitraum von bis zu vier Wochen einen Teil der Kosten. Falls eine ambulante Versorgung zu Hause nicht möglich ist (Kurzzeitpflege bei fehlender Pflegebedürftigkeit), besteht ein Anspruch auf eine stationäre Kurzzeitpflege auch ohne Vorliegen eines Pflegegrads.
Weitere Informationen und Beratung bekommen Sie bei Ihrer Krankenkasse.

### Teilstationäre Pflege (Tages-/Nachtpflege)

Eine teilstationäre Pflege bietet Pflegebedürftigen die Möglichkeit, weiter zu Hause zu wohnen, auch wenn sie dort nicht rund um die Uhr versorgt werden können. Fachkräfte übernehmen die Betreuung dann entweder tagsüber oder nachts. Die Tagespflege bietet pflegerische Hilfe, aktivierende Angebote und Beschäftigung, Verpflegung sowie einen Hol- und Bringdienst. So entlastet Tagespflege auch betreuende Angehörige. Der Übergang zu Angeboten der Sozialarbeit und zu Seniorentreffs ist häufig fließend. Die Kosten für die Tagespflege können zum Teil über die Pflegeversicherung abgerechnet werden, sofern eine Pflegebedürftigkeit vorliegt.

### Ambulante Intensivpflege

Menschen, die aus medizinischen Gründen einer ständigen Überwachung bzw. intensivpflegerischer Versorgung bedürfen, können in ihrem häuslichen Umfeld bleiben. Die häusliche Krankenpflege wird bis zu 24 Stunden am Tag gewährleistet.

Foto: www.pixabay.com

# Zu Hause wohnen

## Betreuung und Versorgung für zu Hause

**ASB Regionalverband Fränkische Schweiz e. V.**
Hausnotruf, Essen auf Rädern, Fahrdienst
Reuthgasse 7, 91322 Gräfenberg 09192 92529-22
www.asb-graefenberg.de

---

**AWO Kreisverband Forchheim e. V.**
Hauswirtschaftliche Unterstützung, Essen auf Rädern
Kantstraße 1
91301 Forchheim 09191 34050-0

---

**Diakoniestation Forchheim-Ebermannstadt**
Hauswirtschaftliche Versorgung
Mayer-Franken-Straße 40
91301 Forchheim 09191 13442
Bahnhofstraße 14
91320 Ebermannstadt 09194 7953-20
Mobil 24-Stunden 0151 10308342

---

**Diakoniestation Gräfenberg**
Hauswirtschaftliche Versorgung mit Einkaufsservice im Einzugsgebiet der Diakoniestation Gräfenberg.
Kontakt 09192 997430
diakoniestation-graefenberg@dwbf.de

---

**Familienpflegewerk Region Bamberg-Forchheim**
Kath. Deutscher Frauenbund
Familienunterstützende Dienstleistungen, Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes etc.
Gräfenhäusling 1 a
96196 Wattendorf 09504 923358
www.familienpflegewerk.de

---

**n:aip – Die care:manager**
Metropolregion Nürnberg
Parenterale Ernährung, enterale Ernährung, Wundversorgung, Stomaversorgung, Tracheostomaversorgung, ableitende Inkontinenz, Schmerztherapie, Pharmazeutische Therapien (z. B. Antibiose)
Kaiserstraße 168-170
90763 Fürth 0911 72302-350
www.naip.de

---

**Projekt Helferkreis**
Individuelle Betreuung und Aktivierung von Demenzkranken, Helferkreis zur stundenweisen Entlastung.

- Diakonie Bamberg-Forchheim 09191 6156071
- Caritasverband LK Forchheim 091917072-72

Zur stundenweisen Entlastung für pflegende Angehörige bietet die Diakonie Bamberg-Forchheim zusätzlich die Aktion Pflegepartner in der Region Forchheim an.

---

**Wohnen für Hilfe**
Ein Projekt in Erlangen – hier werden Studierende/Auszubildende an Menschen vermittelt, die Wohnraum zur Verfügung haben. Gegen Hilfeleistungen können die Studierenden/Auszubildenden dort kostengünstig (lediglich die Nebenkosten sind zu entrichten) wohnen. In der Regel gilt: pro Quadratmeter Wohnfläche 1 Stunde Hilfe im Monat. Die Aufgaben rund um Haus und Hof, Pflegeleistungen sind ausgenommen.
Sozialamt Abteilung Wohnungswesen
Kontakt 09131 86-1586
oder 09131 86-1824
wohnungsvermittlung@stadt.erlangen.de

## Ambulante Pflegedienste

Pflegebedürftige in häuslicher Pflege haben Anspruch auf einen Entlastungsbetrag. Er dient u. a. als Erstattung für Leistungen der ambulanten Pflegedienste im Sinne des § 36. Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 36.

**Erläuterung der grundsätzlichen Leistungen:**

- Medizinische Behandlungspflege: Medikamentengabe, Verbandswechsel, Injektionen usw.
- Grundpflege: Hilfe bei der Körperpflege, der Ernährung, der Mobilität, Training von Fähigkeiten usw.
- Hauswirtschaftliche Versorgung: Einkaufen, Kochen, Reinigen der Wohnung usw.

**acasa ambulante Pflege**
In der Büg 12, 91330 Eggolsheim 09191 9762600
https://acasa-pflege.de
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratungseinsätze nach § 37 SGB XI Absatz 3, Verhinderungspflege

---

**Ambulante Krankenpflege**
**Klinikum Forchheim – Fränkische Schweiz**
Feuersteinstraße 2
91320 Ebermannstadt 09194 55-383
www.pflegezentrum-fraenkische-schweiz.de
Medizinische Behandlungspflege, Grundpflege, Verhinderungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Palliativversorgung, Beratungseinsätze nach § 37 SGB XI Absatz 3

---

**ASB Pflegedienst Affalterthal**
Affalterthal 113
91349 Egloffstein 09197 6252722
www.asb-forchheim.de
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Seniorenbetreuung, Fahrdienste, Beratung n ach § 37 Abs. 3 SGB XI

---

**AWO Kreisverband Forchheim e. V.**
SeniorenServiceZentrum
Kantstraße 1
91301 Forchheim 09191 34050-0
www.awo-forchheim.de
➔ SeniorenServiceZentrum
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Seniorenbetreuung, Essen auf Rädern

---

**BRK Ambulante Pflegedienste**
www.kvforchheim.brk.de
➔ Angebote ➔ Alltagshilfen ➔ Ambulante Pflege

- BRK Seniorenzentrum am Königsbad
  Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
  Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 8
  91301 Forchheim 09191 61698-500
  Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Hausnotruf, Verhinderungspflege, Beratung nach §37 Abs. 3 SGB XI
- BRK Sozialstation Gößweinstein
  Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
  Etzdorfer Straße 6
  91327 Gößweinstein 09242 7409-13
  Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Hausnotruf, Seniorenbetreuung, Palliativversorgung, Verhinderungspflege, Beratung nach §37 Abs. 3 SGB XI

# Zu Hause wohnen

**Diakonie Bamberg-Forchheim**
www.dwbf.de
➧ Senioren & Pflege ➧ Ambulante Pflege
Leistungen und Angebote in allen Häusern:
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Beratungseinsätze nach § 37 SGB XI Absatz 3

- Diakoniestation Forchheim-Ebermannstadt
  Mayer-Franken-Straße 40
  91301 Forchheim 09191 13442
  mit Zweigstelle in Ebermannstadt
  Bahnhofstraße 14
  91320 Ebermannstadt 09194 7953-20
  Mobil 24-Stunden 0151 10308342
  Zusätzlich: Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz (siehe S. 37)
- Diakoniestation
  Gräfenberg-Thuisbrunn-Hiltpoltstein
  Bayreuther Straße 22
  91322 Gräfenberg 09192 9974-30
  Zusätzlich: Betreuungsangebot für Menschen mit Demenz im Tageszentrum Mostviel
- Diakoniestation Gräfenberg – Stützpunkt Gößweinstein
  Viktor-von-Scheffel-Straße 38
  91327 Gößweinstein 09242 7418944
  Zusätzlich: Sprechstunde:
  Di. und Do. 9.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung
  Offener Mittagstisch jeweils Mo., Mi. und Fr. im Haus St. Elisabeth, Gößweinstein (Anmeldung bei der Diakoniestation)

**Caritasverband für die Stadt Bamberg und den Landkreis Forchheim e. V.**
www.caritas-bamberg-forchheim.de
➧ Angebote und Dienste
Leistungen und Angebote in allen Häusern:
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsleistungen nach § 45b, Beratungseinsätze nach § 37 SGB XI Absatz 3

- Sozialstation Ebermannstadt
  Bahnhofsplatz 4
  91320 Ebermannstadt 09194 8305
- Sozialstation Neunkirchen
  Von-Pechmann-Straße 5
  91077 Neunkirchen am Brand 09134 1845

**Elsner Pflegedienst**
Sattlertorstraße 38
91301 Forchheim 09191 9745164
www.elsner-pflegedienst.de
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Palliativversorgung, Verhinderungspflege

**Ensana Pflegedienst**
Äußere Nürnberger Straße 11
91301 Forchheim 09191 83999-59
Mobil 0176 76222032
www.ensana.de
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Eine Online-Version
dieser Broschüre finden Sie unter:

**www.senioren-landkreis-forchheim.proaktiv.de**

**Gabis Krankenpflegeteam**
Hauptstraße 32
91330 Eggolsheim 09545 4643
Mobil 0172 8154550
www.gabis-krankenpflegeteam.de
Medizinische Behandlungspflege, Grundpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Verhinderungspflege

---

**Goldstücke Ambulanter Pflegedienst**
Schönbornstraße 14 a
91301 Forchheim 9758877
www.goldstuecke-pflegedienst.de
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Verhinderungspflege, Beratung nach §37 Abs. 3 SGB XI

---

**Igensdorfer Pflegedienst**
Bayreuther Straße 5 09192 8758
91388 Igensdorf
Mobil 0151 15774455
www.igensdorfer-pflegedienst.de
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

---

**Malteser Hilfsdienst e. V.**
Essen auf Rädern und
Fahrdienste 0800 9966006*
Hausnotruf und Patenruf 0951 91780250
www.malteser-bamberg.de
Hausnotruf, Essen auf Rädern, Fahrdienste, Patenruf für gesprächsbedürftige Menschen

* kostenfrei

---

**Noahs Arche Pflegeteam**
Schloßplatz 1
91365 Weilersbach 09191 3510097
www.noahs-arche-pflegedienst.de
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Verhinderungspflege, Beratung nach §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativversorgung, Betreuungsgruppen, Pflege von Demenzpatienten

---

**Warzecha-Lauerer, Anita**
Ambulanter Pflegedienst
Butzberg 2
91327 Gößweinstein 09242 743601
Mobil 0170 4105575
www.ambulante-pflege-goessweinstein.de
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Verhinderungspflege, Beratung nach §37 Abs. 3 SGB XI, Pflege von Demenzpatienten

---

## Ambulante Intensivpflege

**Ensana Pflegedienst**
Äußere Nürnberger Straße 11
91301 Forchheim 09191 83999-59
Mobil 0176 76222032
www.ensana.de

---

**Die AWO ist für alle da!**

SeniorenServiceZentrum
Kantstraße 1
Tel. 09191 / 340 50-0

Betreuungsverein
Tel. 09191 / 340 50-50

- Pflegedienst
- Hauswirtschaft
- Essen auf Rädern – täglich warm ins Haus
- Beratung

ECHTES ENGAGEMENT. ECHTE VIELFALT. ECHT AWO.

AWO Forchheim
Kasernstraße 7
91301 Forchheim
Tel. 0 91 91 / 320 99-0
Fax 0 91 91 / 320 99-17
info@awo-forchheim.de
www.awo-forchheim.de

Foto: www.pixelio.de

**Claudia's Vermittlung von 24 Stunden Pflege**

**24 Stunden Pflege durch polnische Pflege- und Betreuungskräfte**

Claudia Sendner
Hochstr. 2 a
91093 Heßdorf
Untermembach

Tel.: 01575-2473960
Fax: 09135-2104671
www.claudias-24std-pflege.de
info@claudias-24std-pflege.de

Igensdorfer Pflegedienst

**Unsere Leistungen:**

Behandlungspflege | Grundpflege
Betreuungsleistungen | Hauswirtschaft

Ihr Pflegedienst für Igensdorf

**Igensdorfer Pflegedienst**
Bayreuther Straße 5 | 91388 Igensdorf
Telefon 09192 / 8758 | Fax 09192 / 991952

**24 Std. Notfallnummer** - Mobil 0151/15774455
www.igensdorfer-pflegedienst.de
mail@igensdorfer-pflegedienst.de

**Kostenlose Vorführung zu Hause**
**Echte Pflegesessel für Dauernutzung**
**Infos unter 0911-225217**

VERWANDLUNGSMÖBEL
**Neubauer**
ERGONOMIE-KOMPETENZ-ZENTRUM
IGR Geprüft
90402 Nürnberg · Lorenzer Straße 5 · Telefon 0911-22 52 17
Montag bis Freitag 10-18 Uhr · Samstag 10-14 Uhr
www.neubauer-kg.de · info@neubauer-kg.de

# Zu Hause wohnen

## Tagespflege

**ASB Haus Affalterthal**
Affalterthal 113
91349 Egloffstein 09197 6252720
www.asb-forchheim.de

---

**BRK Tagespflege**
www.kvforchheim.brk.de ➔ Tagespflege

- BRK Seniorenzentrum am Königsbad
  Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 8 a
  91301 Forchheim 09191 61698-600
- BRK Sozialstation Gößweinstein
  Etzdorfer Straße 6
  91327 Gößweinstein 09242 7409-23
- BRK Tagespflege im Neuen Katharinenspital
  Bamberger Straße 3-5
  91301 Forchheim 09191 9789704

---

**Caritasverband für die Stadt Bamberg und den Landkreis Forchheim e. V.**
www.caritas-bamberg-forchheim.de
➔ Angebote und Dienste

- Tagespflege „Guter Hirt“
  im Haus kirchlicher und sozialer Dienste
  Sozialstation Ebermannstadt
  Bahnhofsplatz 4
  91320 Ebermannstadt 09194 8305
- Tagespflege Rosengarten
  Sozialstation Neunkirchen
  Von-Pechmann-Straße 5
  91077 Neunkirchen am Brand 09134 1845
- Tagespflege Jakobus
  Sozialstation Neunkirchen
  Von-Hirschberg-Straße 10
  91077 Neunkirchen am Brand 09134 1845

---

**Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde**
Caritas-Seniorenzentrum St. Martin
Schirnaidler Straße 5
91330 Eggolsheim 09545 44360-0
www.seniorenzentrum-eggolsheim.de

---

**Diakonie Bamberg-Forchheim**
www.dwbf.de
➔ Senioren & Pflege ➔ Tagespflege

- Tageszentrum Mostviel
  der Diakoniestation Gräfenberg
  Mostviel 2, 91349 Egloffstein 09197 6255-17
- Seniorenzentrum Johann Hinrich Wichern
  Zweibrückenstraße 36
  91301 Forchheim 09191 711-0

---

**Gabis Tagespflege Forchheim**
Bayreuther Straße 61 09191 9789366
91301 Forchheim 0172 8154550
www.gabis-tagespflege.de

---

**Kompetenzzentrum Forchheim**
Sattlertorstraße 48 b
91301 Forchheim 09191 97785-0
www.diakoneo.de ➔ Senioren ➔ Pflegeheime

---

**SeniVita Social Care**
Seniorenhaus St. Michael
Im Kirschgarten 8
91322 Gräfenberg 09192 9284-0
www.senivita-social-care.de ➔ Seniorenhäuser

---

**Tageseinrichtung für ältere Menschen**
Monika Gerstenberger
Waldstraße 25
91301 Kersbach 09191 9745208

# Caritasverband für die Stadt Bamberg und den Landkreis Forchheim e. V.

**www.caritas-bamberg-forchheim.de**

## Fachstelle für pflegende Angehörige

Birkenfelderstraße 15 · 91301 Forchheim · Elisabeth Schroeter Tel. 0 91 91/70 72 72

Die Beratungsstelle bietet

- Informationen über zustehende Leistungen der Pflegekassen sowie Hilfs-und Entlastungsleistungen im Alltag
- Unterstützung und Begleitung im Antragsverfahren der Kranken- und Pflegeversicherung
- Tipps im Umgang mit an Demenz erkranken Menschen
- Psychosoziale Begleitung bei zwischenmenschlichen Problemen und Gefühlen der persönlichen Erschöpfung und Überforderung
- Vermittlung und Schulung von ehrenamtlichen Helfern zur stundenweisen Entlastung

## Christlicher Palliativ- und Hospizdienst

Birkenfelderstraße 15 · 91301 Forchheim · Tel. 0 91 91/70 72 70 oder 0175/4 18 22 59

- Wir begleiten schwerstkranke und sterbende Menschen und entlasten die Angehörigen durch speziell ausgebildete ehrenamtliche Hospiz- und Trauerbegleiter/innen.
- Wir begleiten Sie zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim unabhängig von Ihrer Konfession.
- Wir beraten sie zu Hause über Palliativpflege. Wir sind vernetzt mit Ärzten und Pflegediensten.
- Wir bieten Aufklärung in den Schulen an und schulen Pflegepersonal.
- Wir bilden neue Hospizbegleiter/innen aus. Wir informieren Sie über Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

© mixmedia

## Caritas Sozialstation Ebermannstadt-Forchheim

Bahnhofsplatz 4 · 91320 Ebermannstadt · Tel. 0 91 94/83 05

Ansprechpartnerin: Annika Popp

## Caritas Sozialstation Neunkirchen am Brand

Von-Pechmann-Straße 5 · 91077 Neunkirchen am Brand · Tel. 09134/1845

Ansprechpartnerin: Christine Schmitt

- Wir unterstützen pflegebedürftige Menschen in ihrer häuslichen Umgebung mit dem Ziel, ihnen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.
- Wir bieten medizinische Versorgung nach ärztlicher Verordnung, Hilfe bei der Pflege und Betreuung sowie Pflegeeinsätze nach § 37 (3) bei Erhalt von Pflegegeld.
- Zusätzlich bieten wir mit unseren Tagespflegen ein weiteres Angebot für pflegebedürftige Menschen. (Bei Pflegegrad werden die Kosten überwiegend von der Pflegekasse übernommen)
- Wir bieten ein starkes, gut organisiertes, flexibles Team, selbstständige und durch ständige Fort- und Weiterbildungen gut geschulte Mitarbeiter/innen.
- Wir beraten Sie gerne zu unseren Leistungen im Bereich der Pflege und Tagespflege.

Caritas Tagespflege im Rosengarten
Von-Pechmann-Straße 5

Caritas Tagespflege Jakobus
Von-Hirschberg-Straße 10

# Zu Hause wohnen

## Beratung für pflegende Angehörige

### Fachstellen für pflegende Angehörige im Landkreis Forchheim

**Caritasverband für die Stadt Bamberg und den Landkreis Forchheim e. V.**
Fachstelle für pflegende Angehörige
Birkenfelderstraße 15
91301 Forchheim 09191 7072-72
www.caritas-bamberg-forchheim.de

---

**Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim e. V.**
Beratungsstelle für pflegende Angehörige
Mo. und Mi. 9.00-11.00 Uhr und nach Vereinbarung
Mayer-Franken-Straße 40
91301 Forchheim 09191 6156071
Di. 9.00-11.00 Uhr und nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 14
91320 Ebermannstadt 09194 79530
www.dwbf.de
www.demenzzentrum-forchheim.de

---

Die Fachstellen bieten auch Schulungen für ehrenamtliche Helfer an. Informationen auf Seite 37.

Alle Einrichtungen bieten ebenso Beratung oder Vermittlung von Beratung für pflegende Angehörige an. Hausbesuche werden unter Umständen auch angeboten.

Fragen Sie auch bei Ihrer Krankenkasse nach. Hier sind in der Regel die Pflegekassen angesiedelt, die unterschiedlichste Aufgaben in der sozialen Pflegeversicherung wahrnehmen.

### Weitere Anlaufstellen

**Neues Katharinenspital**
Träger: Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Forchheim, Stadt Forchheim, Vereinigte Pfründnerstiftungen
Kostenfreie Beratung für pflegebedürftige Personen, deren Angehörige und alle Interessierten zu Fragen rund um verschiedene Gesundheitsprobleme und deren Umgang, wie beispielsweise Diabetes mellitus, Demenzerkrankungen u. v. m. Beratung zu Pflegedienstleistungen und deren Vermittlung werden durchgeführt. Termine sind auch außerhalb der gängigen Bürozeiten möglich.
Quartiersmanagerin Jenny Salagean
Bamberger Straße 3-5 09191 9783775
www.katharinenspital.forchheim.de

---

**AWO Kreisverband Forchheim e. V. Betreuungsverein**
Kantstraße 1
91301 Forchheim 09191 34050-50/-51
www.awo-forchheim.de
➔ Beratung und Betreuung

---

**Diakoniestation Gräfenberg-Gößweinstein**
Sprechstunde für pflegende Angehörige
Viktor-von-Scheffel-Straße 38
91327 Gößweinstein 09242 7418944
Di., Do. 9.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

---

**Johanniter-Pflegelotse**
im Internet unter:
www.johanniter.de
➔ Dienstleistungen ➔ Pflege und Beratung

---

# Wohnen in einer Einrichtung

## Der Umzug in eine Pflegeeinrichtung

Wann ist der richtige Zeitpunkt für einen Umzug? Wer sein Leben im Alter nach seinen Vorstellungen gestalten möchte, der sollte sich frühzeitig die Frage nach der eigenen Wohnsituation stellen. Deutlicher stellt sich diese Frage bei einer eintretenden Pflegebedürftigkeit. Es ist sinnvoll, den Umzug in ein Heim zu planen, wenn der Pflegebedürftige noch einbezogen werden kann.

**Welche Senioreneinrichtung soll ich wählen?**
Vor dem Einzug in eine Seniorenwohn- oder -pflegeeinrichtung sollten Sie mehrere Häuser vergleichen und diese persönlich in Augenschein nehmen:

- Standort, ggf. in der Nähe von Angehörigen
- Hell, freundlich, findet man sich gut zurecht?
- Können eigene Möbel mitgebracht werden?
- Wo liegen die Schwerpunkte der Betreuung?
- Gibt es ein bestimmtes Pflegekonzept?
- Ist bei Bedarf ein Umzug in eine Pflegeeinrichtung im selben Haus möglich?
- Nimmt man sich Zeit für die Beratung?

## Wohnformen

Für die Gestaltung der eigenen Wohnsituation im Alter gibt es mittlerweile vielfältige Möglichkeiten. Welche für Sie die richtige ist, hängt vor allem vom Gesundheitszustand und vom Grad der Selbstständigkeit ab.

### Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Die ambulant betreute Wohngemeinschaft ist eine Alternative zum klassischen Senioren- und Pflegeheim. Sie unterscheidet sich vom Wohnen in stationären Einrichtungen in erster Linie durch die selbstbestimmte Gestaltung der Versorgung. Eine seniorengerechte Ausstattung, die erforderliche Pflege und die hauswirtschaftliche Versorgung sind sichergestellt. Pflege und Betreuung werden nach den jeweiligen Bedürfnissen und Wünschen gestaltet.

### Betreutes Wohnen / Service-Wohnen

Wohnen mit Service bedeutet, so lange wie möglich in einer eigenen Wohnung zu leben und seine Selbstständigkeit zu erhalten. Zuschnitt, Ausstattung und Standort der barrierefreien Wohnungen orientieren sich speziell an den Bedürfnissen älterer Menschen, in der Regel stehen auch Gemeinschaftsräume zur Verfügung. Ein Betreuungsservice oder angeschlossener Pflegedienst bietet abrufbare Dienstleistungen, wie z. B. hauswirtschaftliche Hilfe, einen Mahlzeitendienst, Beratung und Vertretung gegenüber Behörden oder ein Tag und Nacht besetztes Notrufsystem. Neben Miete und Nebenkosten für die Wohnung wird dafür meist eine monatliche Servicepauschale erhoben. Betreutes Wohnen ist kein geschützter Begriff. Erkundigen Sie sich im Vorfeld, welche Kosten hier auf Sie zukommen können.

### Gemeinschaftliches Wohnen

... kann ältere Menschen vor der Fremdbestimmung im Heim wie vor der Vereinsamung in der eigenen Wohnung bewahren. In Deutschland werden alle Wohnformen „gemeinschaftliches Wohnen im Alter“ genannt, in denen irgendeine Art des gemeinschaftlichen Zusammenlebens mit Menschen höheren Alters praktiziert wird. Dies können Wohn- und Hausgemeinschaften oder auch Nachbarschafts- und Siedlungsgemeinschaften sein.

### Generationenübergreifendes Wohnen

Künftig werden gemeinschaftliche Modelle des Bauens und Wohnens zunehmen, bei denen familiäre Lebensformen durch das Zusammenleben von Menschen unterschiedlichen Alters in „Wahlverwandtschaften", die sich vor allem an gemeinsamen Interessen und Lebensstilen orientieren, abgelöst werden. Generationenübergreifende Wohnformen stellen eine wichtige Ergänzung der bisher am Markt bestehenden Angebote dar.

### Pflege- / Seniorenheim

In Pflegeheimen werden Menschen betreut, die wegen Krankheit oder Alter pflegebedürftig und damit ständig auf Hilfe angewiesen sind. Neben Unterkunft, Verpflegung, Betreuung und individueller Pflege spielt hier auch die ärztliche Versorgung eine wichtige Rolle. Pflege und Betreuung sind hier darauf ausgerichtet, die Fähigkeiten der Bewohner durch „aktivierende Pflege" zu erhalten und zu stärken.
In manchen Pflegeheimen werden auch Wohnungen an Senioren vermietet, die noch relativ selbstständig und nicht pflegebedürftig sind. Hier kann man sich in eine Gemeinschaft integrieren. Gemeinschaftsräume bieten Möglichkeit, Mahlzeiten gemeinsam einzunehmen oder Freizeitangebote wahrzunehmen.

## Pflegeformen

### Kurzzeitpflege / Eingestreute Kurzzeitpflege

Darunter versteht man eine vorübergehende Hilfe und Pflege für alte oder kranke Menschen, beispielsweise wenn die Betreuung durch pflegende Angehörige wegen Urlaub, Krankheit oder etwa beim Umbau der Wohnung für eine kurze Zeit nicht möglich ist. Auch nach einem Krankenhausaufenthalt kann Kurzzeitpflege sinnvoll sein, bis der Patient wieder allein zurechtkommt oder Angehörige die Pflege übernehmen können. Bei der Verhinderungspflege kommt eine Ersatzpflegekraft nach Hause, Kurzzeitpflege bedeutet eine vollstationäre Pflege in einem Pflegeheim. Bei Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit wird sie von den Pflegekassen für bis zu acht Wochen pro Jahr finanziert.

### Vollstationäre Pflege

Eine vollstationäre Pflege kommt in Betracht, wenn eine häusliche Pflege nicht (mehr) möglich oder sinnvoll ist. Dauerhaft pflegebedürftige Menschen erhalten in Senioren- und Pflegeeinrichtungen neben Unterkunft, Verpflegung und medizinischer Versorgung auch eine qualifizierte Betreuung. Je nach Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse einen Teil der Kosten. Es muss jedoch unabhängig vom Pflegegrad ein einrichtungseinheitlicher pflegebedingter Eigenanteil gezahlt werden.

### Beschützende Pflege / Gerontopsychiatrie

In vielen Pflegeeinrichtungen gibt es speziell eingerichtete Wohnbereiche und eine intensive Pflege für psychisch veränderte ältere Menschen. Kleine Wohn- und Lebensgemeinschaften bieten Kontakte und Aktivierung und steuern damit einer Isolation und einem emotionalen Rückzug entgegen. Für die Unterbringung in einem beschützenden Pflegebereich ist ein Unterbringungsbeschluss durch das Vormundschaftsgericht erforderlich.

## Beratung

Beratungsstelle für pflegende Angehörige
Tel. 09191 6156071

Hilfe- und Beratungszentrum (HBZ)
Tel. 09191 616006

## Pflege und Hilfen zu Hause

Diakoniestation Forchheim-Ebermann-
stadt
Tel. 09191 13442

in Ebermannstadt und im Wiesenttal
Tel. 09194 7953-20

Diakoniestation Gräfenberg
Tel. 09192 9974-30

## Essen zu Hause

im Raum Forchheim
Tel. 09191 7017-44

im Raum Gräfenberg
Tel. 09192 9974-30

im Wiesenttal
Tel. 09196 9296-0

## Betreuungsgruppen / Tagespflege

Tageszentrum Mostviel
Tel. 09197 6255-17 oder -18

Diakoniestation Forchheim-Ebermannstadt
Tel. 09191 13442

Seniorenzentrum Johann H. Wichern
in Forchheim (eingestreute Tagespflege)
Tel. 09191 711-0

## Seniorenzentren / stationäre Pflege

Jörg Creutzer in Forchheim
Tel. 09191 7017-0

Johann H. Wichern in Forchheim
Tel. 09191 711-0

Martin Luther in Streitberg
Tel. 09196 9296-0

Fränkische Schweiz in Ebermannstadt
Tel. 09194 7953-33

Demenzzentrum Lindenhof
in Unterleinleiter
(beschützendes Haus mit Pflegeoase)
Tel. 09194 7226-0

© inixmedia

**www.dwbf.de/senioren-pflege/**

# Wohnen in einer Einrichtung

## Pflegeheime

**BRK Senioren- und Pflegeheime**
www.kvforchheim.brk.de
➔ Wohnen und Betreuung

- BRK Seniorenzentrum am Königsbad
  Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 8
  91301 Forchheim 09191 61698-0
  Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Demenz-Angebote, Offener Mittagstisch
- BRK Pflegeheim Wiesenttal (Muggendorf)
  Forchheimer Straße 34
  91346 Wiesenttal 09196 99872-0
  Beschützende Pflege, Vollstationäre Pflege, Demenz-Angebote

---

**Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde**

- Caritas Seniorenzentrum St. Martin
  Schirnaidler Straße 5
  91330 Eggolsheim 09545 44360-0
  www.seniorenzentrum-eggolsheim.de
  Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege
- Caritas-Pflegezentrum St. Elisabeth
  Bayreuther Straße 15
  91301 Forchheim 09191 7010-0
  www.caritas-altenheim-forchheim.de
  Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege
- Caritas Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth
  Von-Hirschberg-Straße 12
  91077 Neunkirchen am Brand 09274 8070-0
  www.altenheim-neunkirchen.de
  Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege

---

**Diakonie Bamberg-Forchheim**
www.dwbf.de
➔ Senioren und Pflege ➔ Seniorenzentren

- Demenzzentrum Lindenhof mit Pflegeoase
  Dürrbrunner Straße 1
  91364 Unterleinleiter 09194 7226-10
  www.pflegeoase.de
  Vollstationäre Pflege, Beschützendes Haus für Menschen mit Hin- und Weglauftendenz, Pflegeoase für schwerstpflegebedürftige Menschen
- Seniorenzentrum Johann Hinrich Wichern
  Zweibrückenstraße 36
  91301 Forchheim 09191 711-0
  Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege, Offener Mittagstisch, offener Wohnbereich für demenziell veränderte Menschen
- Seniorenzentrum Fränkische Schweiz
  Bahnhofstraße 14
  91320 Ebermannstadt 09194 7953-33
  Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen, Offener Mittagstisch, Sprechstunden der Beratungsstelle für pflegende Angehörige im Haus
- Seniorenzentrum Jörg Creutzer
  Mayer-Franken-Straße 40
  91301 Forchheim 09191 7017-0
  Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege, Offener Mittagstisch
- Seniorenzentrum Martin Luther
  Streitberger Berg 16
  91346 Wiesenttal-Streitberg 09196 9296-902
  www.wohnpflege.de
  Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Beschützender Wohnbereich für Menschen mit Hin- und Weglauftendenz

---

# Tageseinrichtung
## für ältere Menschen

Am **Tag** bei uns
und **abends** zu Hause

aktiv leben | Gewohnheiten beibehalten
optimale Betreuung | Entlastung der Angehörigen

Waldstraße 25 · 91301 Forchheim-Kersbach
Tel. 09191 974 52 08 · Mobil: 0171 190 70 67
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr

SENIOTEL®

Wir sorgen für Sie.
**Gepflegt aktiv.**

Im **Seniorenzentrum in Adelsdorf** sorgen wir für das Wohlbefinden von 68 SeniorInnen. Neben vielfältigen therapeutischen Aktivitäten gemeinsam mit unseren ErgotherapeutInnen nehmen unsere SeniorInnen gerne an Ausflügen und diversen Veranstaltungen teil.

Wir bieten Ihnen:
- vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege

GKG

Seniorenzentrum Adelsdorf
Läusbergring 18 - 91325 Adelsdorf - Tel.: 09195 92 299 0
E-Mail: info@seniotel.de - www.seniotel.de

# Pflege mit Herz und Verstand!

Sie brauchen Pflege? Für sich oder Ihre Angehörigen? Wir kümmern uns!

## UNSER ANGEBOT FÜR SIE:

- 54 Pflegeplätze in hellen Einzel- und Doppelzimmer
- Hohe Qualität der Möblierung
- Lieblingsmöbelstücke können mitgebracht werden
- Freundlich gestaltete Aufenthaltsbereiche
- Kleintiere sind willkommen
- Zahlreiche Betreuungsangebote
- Schön angelegte und sonnige Parkanlage
- Geschäfte, Cafés, Ärzte und Apotheken ganz in der Nähe

## WIR FREUEN UNS AUF SIE:

Henri-Dunant-Straße 6 · 91301 Forchheim
Tel.: 09191 62500 · jahnpark@charleston.de
www.pflege-jahnpark.de

Jahnpark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Forchheim

# Wohnen in einer Einrichtung

**Charleston Pflegezentrum Jahnpark**
Henri-Dunant-Straße 6
91301 Forchheim 09191 6250-0
www.bayernstift.de ➔ Einrichtungen
Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Demenzbetreuung stationär

---

**Klinikum Forchheim – Fränkische Schweiz**
Feuersteinstraße 2
91320 Ebermannstadt 09194 55-125 /55-132
www.pflegezentrum-fraenkische-schweiz.de
Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Demenzbetreuung stationär

---

**Kompetenzzentrum Forchheim**
Beraten – Wohnen – Pflegen
Sattlertorstraße 48 b
91301 Forchheim 09191 97785-0
www.diakoneo.de
➔ Senioren ➔ Pflegeheime ➔ Forchheim
Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege (eingestreut), Tagespflege, Beschützende Pflege, Demenzbetreuung stationär

---

## Betreutes Wohnen

**ASB Pflegedienst Affalterthal**
Affalterthal 113
91349 Egloffstein 09197 6252720
www.asb-forchheim.de

---

**BRK Betreutes Wohnen**
www.kvforchheim.brk.de
➔ Angebote ➔ Servicewohnen

- BRK Betreutes Wohnen Jahnpark
  Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 6
  91301 Forchheim 09191 727469
- BRK Servicewohnen am Königsbad
  Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 8
  91301 Forchheim 09191 7077-0
- BRK Servicewohnen Gößweinstein
  Etzdorfer Straße 6
  91327 Gößweinstein 09242 7409-14

---

**SeniVita Social Care**
Seniorenhaus St. Michael
Im Kirschgarten 8
91322 Gräfenberg 09192 9284-0
www.senivita-social-care.de ➔ Seniorenhäuser

---

## Ambulant betreute Wohngemeinschaften

**Ensana Pflegewohngemeinschaft**
Betreuung und Pflege in Einbettzimmer
Auskunft und Beratung 0911 55336625
www.ensana.de
➔ Pflegeleistungen ➔ Unsere Spezialgebiete

---

**Wohngruppen „Sophie“ und Sara“**
Ambulante Intensivpflege-Wohngruppen
in Forchheim, 24 Stunden Betreuung und Pflege
Kontakt und Informationen:
CP Wohngruppen, Kressenstein 15
95326 Kulmbach 09221 8277470
https://cp-intensivpflege.de

---

# Demenz – Wenn das Gedächtnis nachlässt

### Was ist Demenz?

Demenz ist ein Überbegriff für eine Vielzahl von Erkrankungen, die zu einem Verlust geistiger Fähigkeiten führen. Dadurch kommt es zu einer Verschlechterung des Gedächtnisses, des Denkvermögens und des praktischen Geschicks. Demenz ist damit keine normale Erscheinung des Älterwerdens, sondern eine Erkrankung, die allerdings typischerweise im Alter auftritt.

## 9 Warnsignale

Bei folgenden Symptomen sollte der Betroffene genauer untersucht werden:

- Vergessen kurz zurückliegender Ereignisse
- Schwierigkeiten, gewohnte Tätigkeiten auszuführen
- Sprachstörungen
- Nachlassendes Interesse an Arbeit, Hobby und Kontakten
- Schwierigkeiten, sich in einer fremden Umgebung zurechtzufinden
- Fehlender Überblick über finanzielle Angelegenheiten
- Fehleinschätzung von Gefahren
- Ungekannte Stimmungsschwankungen, andauernde Ängstlichkeit, Reizbarkeit und Misstrauen
- Hartnäckiges Abstreiten von Fehlern, Irrtümern oder Verwechslungen

Quelle: Ratgeber Demenz. Informationen für die häusliche Pflege von Menschen mit Demenz. Hrsg.: Bundesministerium für Gesundheit, Dezember 2016

### Hilfe für Angehörige

Für Angehörige von demenziell Erkrankten ist es hilfreich, sich früh über den Verlauf der Krankheit zu informieren. Meist verändert sich das gesamte Erleben und Verhalten der Betroffenen, sodass der vertraute Mensch sich zunehmend entfremdet. Pflegende Angehörige, die einen demenziell Erkrankten zu Hause pflegen, haben einen sehr anstrengenden Pflegealltag zu bewältigen. Dafür sollte man Hilfe in Anspruch nehmen.
Hilfe erhalten pflegende Angehörige durch Angehörigengruppen, Betreuungsgruppen, ehrenamtliche Helfer und spezielle Schulung. Kontaktdaten finden Sie auf Seite 29.

### Entlastungsbetrag § 45b SGB XI

Pflegebedürftige in häuslicher Pflege haben Anspruch auf einen Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 125 € monatlich. Der Betrag ist zweckgebunden einzusetzen für qualitätsgesicherte Leistungen zur Entlastung pflegender Angehöriger und vergleichbar Nahestehender in ihrer Eigenschaft als Pflegende sowie zur Förderung der Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit der Pflegebedürftigen bei der Gestaltung ihres Alltags. Er dient der Erstattung von Aufwendungen, die den Versicherten entstehen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von:

1. Leistungen der Tages- oder Nachtpflege,
2. Leistungen der Kurzzeitpflege,
3. Leistungen der ambulanten Pflegedienste im Sinne des § 36, in den Pflegegraden 2 bis 5 jedoch nicht von Leistungen im Bereich der Selbstversorgung,
4. Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag im Sinne des § 45a.

## Pflege

Demenz-Patienten fühlen sich meist in ihrer vertrauten Umgebung am sichersten. Früher oder später aber wird die Unterbringung in einer Pflegeeinrichtung unumgänglich sein. Ein solcher Umzug muss gut vorbereitet sein, damit er keine zusätzliche Verwirrung verursacht. In vielen Pflegeeinrichtungen gibt es speziell eingerichtete Wohnbereiche und eine intensive Pflege für psychisch veränderte ältere Menschen, die sogenannte beschützende Pflege.

## Kontakt und Informationen

**Kompetenzzentrum Demenz Forchheim**
Fachstelle für pflegende Angehörige
Mayer-Franken-Straße 40
91301 Forchheim 09191 6156071
www.demenzzentrum-forchheim.de

---

**Alzheimer Gesellschaft Bamberg e. V.**
Graf-Stauffenberg-Platz 1
96047 Bamberg 0951 8680-169
www.alzheimer-bamberg.de

---

Foto: www.pixabay.c

## Schulung von ehrenamtlichen Helfern nach dem Pflegeleistungs-Ergänzungsgesetz

**Caritasverband für die Stadt Bamberg und den Landkreis Forchheim e. V., Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim, Deutsche Alzheimergesellschaft**

Die Schulung richtet sich an Personen, die sich ehrenamtlich mit Demenzkranken betätigen möchten oder bereits Demenzkranke betreuen. Der Kurs ist kostenfrei.
Informationen und Anmeldung:
Fachstellen für pflegende Angehörige

- Diakonie Bamberg-Forchheim 09191 6156071
- Caritasverband LK Forchheim 09191 7072-72

---

## Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

**Diakoniestation Forchheim-Ebermannstadt**
Betreuungsgruppen in Forchheim und in Streitberg
Mayer-Franken-Straße 40
91301 Forchheim 09191 13442
www.dwbf.de

---

**Projekt Helferkreis**
Individuelle Betreuung und Aktivierung von Demenzkranken, Helferkreis zur stundenweisen Entlastung, Kontakt siehe S. 22

---

Auch viele Pflege- und Seniorenheime sowie die ambulanten Dienste haben ein breites Angebot für Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 33 und 35.

# Gesundheit und Lebensqualität

**Heimaufsicht – FQA**

Die Fachstelle „Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht“ (FQA) ist zuständig für die Beratung in Heimangelegenheiten und die Überwachung der Alten- und Pflegeheime sowie Einrichtungen für volljährige Menschen mit Behinderung im Gebiet des Landkreises Forchheim.

**Landratsamt Forchheim**
Am Streckerplatz 3 09191 86-2226
91301 Forchheim
www.lra-fo.de ➧ Aufgabenbereiche
➧ Jugend, Familie, Senioren, Soziales ➧ Sozialamt

---

**Gesundheitsamt**

Das Gesundheitsamt schützt und fördert die Gesundheit der Bürger des Landkreises Forchheim. Dienste und Angebote, u. a.:

- Amtsärztlicher Dienst
- Erstellung von medizinischen Gutachten
- Infektionsschutz und Umwelthygiene

**Landratsamt Forchheim**
Am Streckerplatz 3
91301 Forchheim 09191 86-3504
www.lra-fo.de ➧ Aufgabenbereiche
➧ Sicherheit, Gesundheit, Verbraucherschutz

---

Foto : Paul Georg Meister, www.pixelio.de

**Das Bayerische Pflege- und Wohnqualitätsgesetz**

Da gerade Pflegebedürftige oder Menschen mit Behinderung ihre Interessen häufig nicht ausreichend selbst vertreten können, stehen sie unter dem besonderen Schutz des Gesetzgebers. Das Bayerische Pflege- und Wohnqualitätsgesetz schafft Rahmenbedingungen zur Sicherung und Stärkung der Lebensqualität älterer und behinderter Menschen.
www.pflege.bayern.de ➧ Pflege ➧ Stationäre Pflege

---

**UGeF – Ärztliche Notfallpraxis Forchheim im Gesundheitszentrum**

Ärztliche Notfallversorgung ohne Voranmeldung für Kassen- und Privatpatienten
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr,
Mi., Fr. 16.00-21.00 Uhr,
Sa., So. und Feiertag 9.00-21.00 Uhr
Krankenhausstraße 8
91301 Forchheim 09191 979630
www.ugef-notfallpraxis-forchheim.de

---

**Klinikum Forchheim – Fränkische Schweiz Standort Forchheim**

Grund- und Regelversorgung
Krankenhausstraße 10
91301 Forchheim 09191 610-0
www.klinikumforchheim.de

---

**Klinikum Forchheim – Fränkische Schweiz Standort Ebermannstadt**

- Internistisches Fachkrankenhaus mit Akutgeriatrie und Psychosomatik
- Fachkrankenhaus für geriatrische Rehabilitation

Feuersteinstraße 2
91320 Ebermannstadt 09194 550
www.klinik-fraenkische-schweiz.de

# Leben mit Behinderung

## Einrichtungen im Landkreis

**ASB Regionalverband Forchheim e. V.**
Fahrdienst für Menschen mit Behinderung
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 9
91301 Forchheim 09191 7007-28
www.asb-forchheim.de

---

**EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung SKF Bamberg e. V.**
Pädagogen und Sozialpädagogen mit und ohne Behinderung beraten Menschen mit (drohender) Behinderung und ihre Angehörigen zu Fragen der Teilhabe in allen grundlegenden Lebensbereichen.
Heiliggrabstraße 14
96052 Bamberg 0951 9868770
Beratungen in Forchheim
Dreikirchenstraße 23, 91301 Forchheim
www.skf-bamberg.de ➔ Einrichtungen
➔ Hilfe in besonderen Lebenslagen

---

**Freundeskreis der Behinderten Neunkirchen**
Selbsthilfegruppe für soziale Kontakte, Austausch und gegenseitige Entlastung
Christine Schmitt 09134 707876
Mobil 0176 80450075

---

**Lebenshilfe Forchheim**
Beratung für Angehörige von älteren Menschen mit geistiger Behinderung
John-F.-Kennedy-Ring 27 c
91301 Forchheim 09191 6509-0
www.lebenshilfe-forchheim.de

---

**OBA – Trägergemeinschaft Offene Behindertenarbeit im Landkreis Forchheim e. V.**
Familienentlastender Dienst (FED) für Familien mit behinderten oder zu pflegenden Angehörigen, altersunabhängig, Freizeit-, Bildungs- und Begegnungsangebote, Beratung
Bayreuther Straße 9
91301 Forchheim 09191 32060-0
www.oba-forchheim.de

---

**Sozialverband VdK – Kreisverband Forchheim**
Berater für Barrierefreiheit
Bernhard Leisgang
91094 Langensendelbach 09133 3625
bernhard.leisgang@web.de

---

## Wohnen

**ASB Regionalverband Forchheim e. V.**
Wohnheim für Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung, zusätzlich werden tagesstrukturierende Maßnahmen angeboten
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 9
91301 Forchheim 09191 7007-40
www.asb-forchheim.de

---

**Lebenshilfe Forchheim**
Ambulant unterstütztes Wohnen
Victor-von-Scheffel-Platz 4
91301 Forchheim 09191 6509-300
www.lebenshilfe-forchheim.de ➔ Wohnen

---

Sonnenhaus
seit 1924
Hoecke-Lauermann-Stiftung

Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung in Unterleinleiter

Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung
Störnhofer Berg 21 · 91364 Unterleinleiter · T. 09194 7351040
info@hoecke-lauermann-stiftung.de · www.hoecke-lauermann-stiftung.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

**Behindertenfahrdienst - Rollstuhl-, Kranken- und Dialysefahrten (sitzend/liegend/Tragestuhl) Fahrten zur Tagespflege**

**E-Mail: fd@asb-forchheim.de**

**0 91 91 / 70 07 - 28**

Arbeiter-Samariter-Bund - Regionalverband Forchheim e.V. - Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 9 - 91301 Forchheim

Sozialstiftung Bamberg
Zentrum für Senioren

**Leben in der Wohngemeinschaft:**
» Selbstbestimmt
» Auch mit Pflegegrad möglich
» Demenzsensibel
» Mitten in der Stadt, im Stadtteil Wunderburg

**Weitere Leistungen:**
» Service-Wohnen mit Wahlleistungspaketen
» Gepflegt Wohnen – wie Sie es wünschen
» Stationäre Pflege mit Demenzzentrum
» Kurzzeitpflege

**Beratung unter:**
0951 503-30001

**Virtueller Rundgang:**
sozialstiftung-bamberg.de/ulanenpark

Foto: Annamartha, www.pixelio.de

## Notizen

© inixmedia

# Leben mit Behinderung

**Sonnenhaus**
Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung, inkl. Möglichkeit zur Kurzzeitpflege
Hoecke-Lauermann-Stiftung
Störnhofer Berg 21
91364 Unterleinleiter 09194 7351040
www.hoecke-lauermann-stiftung.de

---

**Haus Odilia**
Sozialtherapeutische Wohn- und Arbeitsgemeinschaft Haus Odilia e. V.
Leutenbacher Straße 29
91356 Kirchehrenbach 09191 94401
www.haus-odilia.de

---

**Betreute Wohnformen des SKF Bamberg e. V.**
Außenstelle Forchheim
Für psychisch erkrankte Menschen
Bamberger Straße 21
91301 Forchheim 09191 6255-213
oder 09191 6252-070
www.skf-bamberg.de ➔ Einrichtungen
➔ Hilfe in besonderen Lebenslagen

---

Foto: Damaris, www.pixelio.de

## Behindertenbeauftragte im Landkreis

In folgenden drei Gemeinden sind Behindertenbeauftragte bestellt. Für den direkten Kontakt sprechen Sie bitte die jeweilige Gemeindeverwaltung an.

**Gemeinde Effeltrich**
**Gemeinde Langensendelbach**
**Gemeinde Poxdorf**

---

## Kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderung

Die Beauftragte des Landkreis Forchheim berät den Landkreis als Institution bei der Umsetzung der Ziele und Aufgaben des Bayerischen Behindertengleichstellungsgesetzes mit den Schwerpunkten Gleichstellung und Barrierefreiheit.
Vornehmlich liegt ihre Aufgabe in dem Verfassen von Stellungnahmen zu förderfähigen Bauprojekten des Landkreises und der Gemeinden mit dem Bezug auf die Normen der Barrierefreiheit (DIN-18040 Teil 1 und 2).
Falls Sie als Bürger Beratung suchen, finden Sie in diesem Wegweiser und im Sozialatlas des Landkreis Forchheim unter www.sozialatlas-fo.de (siehe auch S. 3) Beratungsangebote. Bürgerberatungen fallen nicht ins Profil der Beauftragten.
Beschwerden und Anregungen bezüglich Barrierefreiheit o. ä. können der kommunalen Beauftragten zugetragen werden.

**Landratsamt Forchheim**
Romy Eberlein
Streckerplatz 3, 91301 Forchheim
behindertenbeauftragte@lra-fo.de, www.lra-fo.de

---

# Unterstützung und Hilfe

## Soziale Beratung

**Allgemeine Soziale Beratung**
Caritasverband für die Stadt Bamberg
und den Landkreis Forchheim e. V.
Birkenfelderstraße 15
91301 Forchheim 09191 7072-24
www.caritas-bamberg-forchheim.de
➔ Angebote und Dienste ➔ Allgemeine Soziale Beratung

---

**Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung**
Caritasverband für die Stadt Bamberg
und den Landkreis Forchheim e. V.
Haidfeldstraße 10
91301 Forchheim 09191 1636723
www.caritas-bamberg-forchheim.de

---

**Hilfe- und Beratungszentrum (HBZ)**
Diakonie Bamberg-Forchheim
Paul-Keller-Straße 19
91301 Forchheim 09191 616006
www.dwbf.de ➔ Hilfe und Beratung

---

**Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit**
Diakonie Bamberg-Forchheim
Kirchplatz 3
91322 Gräfenberg 09192 9951531
www.dwbf.de ➔ Hilfe und Beratung

---

**Suchtberatungsstelle**
SkF Bamberg e. V.
Dreikirchenstraße 23
91301 Forchheim 09191 73629610
www.skf-bamberg.de ➔ Einrichtungen

---

**Insel – Sozialpsychiatrischer Dienst und Gerontopsychiatrische Fachberatung**
SkF Bamberg e. V.
Dreikirchenstraße 23
91301 Forchheim 09191 7362960
www.skf-bamberg.de ➔ Einrichtungen
➔ Hilfe in besonderen Lebenslagen

---

**Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Oberfranken**
Pflegeberatung mit Hausbesuch
Terminvereinbarung 0951 208533-22
www.johanniter.de/oberfranken

---

**OBA – Trägergemeinschaft Offene Behindertenarbeit im Landkreis Forchheim e. V.**
Unterstützung und kostenlose Beratung bei allen Fragen zum Thema Behinderung
Bayreuther Straße 9
91301 Forchheim 09191 32060-0
www.oba-forchheim.de

---

**Young Carers**
Hilfe für minderjährige Kinder, die ihre Eltern pflegen
www.young-carers.de

---

## Selbsthilfegruppen

**Selbsthilfebüro Bamberg/Forchheim**
AWO Kreisverband Bamberg Stadt und Land e. V.
Öffnungszeiten: Mittwoch, nach Terminabsprache
Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen und Interessierte
Hauptstraße 5 (nicht barrierefrei)
91301 Forchheim 09191 699015
www.selbsthilfebuero.de

---

**Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Forchheim**
Gruppenabende jeden Di. ab 19.30-21.30 Uhr,
in den Jugendräumen im Kindergarten Hl. Dreikönig,
Meisenweg 3, Forchheim-Burk
Offen für alle Menschen und alle Süchte, gemeinsame Gesprächsabende, Einzel- und Angehörigengespräche
Kontakt 09133 8198555
www.forchheim.freundeskreise-sucht-bayern.de

---

**Guttempler**
Suchthilfe und -prävention
Treffen jeden Do. zwischen 19.00 und 20.30 Uhr im
Saal der Geschäftsstelle der AWO
Kasernstraße 7, 91301 Forchheim
Paul-Rudolph Möckel 09132 63111
Landesverband Bayern-Thüringen 0911 99447211
www.guttempler-bayern.de

---

**Kreuzbund DV Bamberg e. V.**
Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige

- Mo., Di. 19.00 Uhr und Mi. 19.30 Uhr
  Birkenfelderstraße 15, 91301 Forchheim
  Johannes Wolthuis 09191 67532
- Fr. 18.00 Uhr
  Mittelschulweg 11, 91320 Ebermannstadt
  Wolfgang Herion 09191 15962

www.kreuzbund-bamberg.de

---

## Materielle Hilfen

**Kleiderkammer**
Caritasverband für die Stadt Bamberg
und den Landkreis Forchheim e. V.
Birkenfelderstraße 15
91301 Forchheim 09191 7072-24
www.caritas-bamberg-forchheim.de
➧ Angebote und Dienste ➧ Kleiderkammer

---

**Ökumenischer Sozialladen**
Caritasverband für die Stadt Bamberg
und den Landkreis Forchheim e. V.
Birkenfelderstraße 17
91301 Forchheim 09191 704481
www.caritas-bamberg-forchheim.de
➧ Angebote und Dienste ➧ Ökumenischer Sozialladen

---

**Pack mer's Gebrauchtwarenhof**
Landkreis Forchheim, AWO, BRK,
Caritas und Diakonie
Angebot an gebrauchten Möbeln, Hausrat,
Elektrogeräten, Kleidung, Kleinwaren und
Einrichtungsgegenständen
Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr, jeden 1. Sa. 9.00-13.00 Uhr
Haidfeldstraße 6
91301 Forchheim 09191 97760
www.packmers-im-web.de

---

**Rot-Kreuz-Laden „Mode & mehr"**
BRK Kreisverband Forchheim
Mo.-Do. 10.00-16.00 Uhr
Kapellenstraße 7
91301 Forchheim 09191 9745070
www.kvforchheim.brk.de
➧ Angebote ➧ Existenzsichernde Hilfe

---

RINTSCH-EEKHOFF
Steuerberatung

Beratung rund um die Themen
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Unternehmensnachfolge

**Erstellung Ihrer Einkommenssteuererklärung und betrieblichen Steuererklärungen**
**Anfertigung von Lohnabrechnungen und Finanzbuchhaltungen**

Eichenweg 12
91322 Gräfenberg

Telefon 09192 9948828
Telefax 09192 9948829

info@re-steuerberatung.de
www.re-steuerberatung.de

Foto: Thorben Wengert, www.pixelio.de


B.A. Michael Weidinger
Steuerberater

Großenbucher Straße 2 a
91077 Neunkirchen am Brand
Tel. 09134/5403
kanzlei@weidinger-stb.de

Gerne komme ich auch zu Ihnen nach Hause!

www.weidinger-steuerberatung.de

VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

**Verbraucher haben Rechte!**

- Kaufverträge
- Telefonverträge
- Verträge mit Handwerkern
- Strom- und Gaslieferverträge
- Mietangelegenheiten/ Nebenkostenabrechnung
- Reisebuchungen
- Versicherungs- und Finanzverträge
- Abzocke unseriöser Firmen

**VerbraucherService Bayern**
im KDFB e. V.
Nürnberger Straße 15
91301 Forchheim
**Telefon 09191 64689**
**Di: 14 - 17 Uhr · Fr: 9 - 12 Uhr**
www.verbraucherservice-bayern.de

**WIR BERATEN SIE UNABHÄNGIG UND KOMPETENT. ÜBERALL IN BAYERN.**

© inixmedia

# Recht und Beratung

### Rentenrecht

Vor Beginn der Rentenberechtigung versenden die Versicherungsträger BfA und LVA eine Aufstellung des Versicherungsverlaufs. Bitte prüfen Sie diesen eingehend und klären umgehend Fehlzeiten und Unstimmigkeiten, damit keine Verzögerung bei der Rentenzahlung entsteht. Rentenberatungen werden in allen Märkten und Gemeinden des Landkreises und im Landratsamt angeboten.

### Schwerbehindertenrecht

Im Behindertengesetz wird deklariert, dass eine Teilhabe und eine Rehabilitation von behinderten Menschen gewährleistet werden muss.

### Wohngeld

Das Wohngeld wird nur auf Antrag für einen gewissen Zeitraum bewilligt und ist nach Ablauf dieses Bewilligungszeitraumes erneut zu beantragen. Wer zum Kreis der Berechtigten gehört, hat einen Rechtsanspruch auf Wohngeld.
Wohngeld wird gewährt als

- Mietzuschuss zu den Kosten der Mietwohnung
- Mietzuschuss zum Wohnanteil der Heimkosten
- Lastenzuschuss für Eigentümer

### Sozialhilfe / Grundsicherung

Anspruch auf Sozialhilfe hat jeder Mensch, der sich nicht selbst helfen kann und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen erhält, unabhängig davon, wie er in Not geraten ist.

## Anträge, Auskünfte und Beratung

**Landratsamt Forchheim**
Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim

| | Vorwahl 09191 ... |
|---|---|
| Rentenantragstellung | 86-2222/-2223 |
| Betreuungsstelle | 86-2002/-2203/ -2220/-2224/-2227 |
| Wohngeldstelle | 86-2207/-2213/-2209 |
| Sozialhilfe/Grundsicherung | 86-2204/-2210/ -2214/-2216 |

www.lra-fo.de ➔ Aufgabenbereiche
➔ Jugend, Familie, Senioren, Soziales

---

**Amtsgericht Forchheim**
Erteilung von Berechtigungsscheinen zur kostengünstigen anwaltlichen Beratung. Eine rechtliche Beratung durch das Amtsgericht darf nicht erfolgen.
Kapellenstraße 15
91301 Forchheim 09191 710-0
www.justiz.bayern.de

---

**AWO Betreuungsverein**
AWO SeniorenServiceZentrum
Kantstraße 1
91301 Forchheim 09191 340-5050
www.awo-forchheim.de ➔ Beratung und Betreuung

---

**KAB Kreisverband Forchheim**
Sekretariat Bamberg
Ludwigstraße 25, 96052 Bamberg 0951 916910
www.kab-bamberg.de ➔ Beratung

---

# Recht und Beratung

**OBA – Trägergemeinschaft Offene Behindertenarbeit im Landkreis Forchheim e. V.**
Unterstützung bei Beantragung von Leistungen
Bayreuther Straße 9
91301 Forchheim 09191 32060-0
www.oba-forchheim.de

---

**Sozialverband VdK Bayern e. V.**
Kreisverband Forchheim
Seltsamplatz 2, 91301 Forchheim 09191 9782500
www.vdk.de/kv-forchheim

---

## Finanzielle Erleichterungen

**Landespflegegeld Bayern**
Das Landespflegegeld von 1.000 € pro Jahr ist eine freiwillige Leistung des Freistaates für Pflegebedürftige in Bayern. Es nicht zu verwechseln mit dem Pflegegeld (Antrag bei Pflegeversicherung).
Bayerisches Landesamt für Pflege
Postfach 13 65, 92203 Amberg 09621 9669-2444
www.landespflegegeld.bayern.de

---

**Vergünstigungen im Zusammenhang mit einer Schwerbehinderung**
Je nach Grad der Behinderung und gesundheitlichen Merkzeichen werden mit einem Schwerbehindertenausweis Steuervergünstigungen, Parkgenehmigungen, Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren und weitere Vergünstigungen gewährt.
Informationen und Anträge:
Zentrum Bayern Familie und Soziales
Regionalstelle Oberfranken
Hegelstraße 2, 95447 Bayreuth 0921 605-1
www.zbfs.bayern.de

---

**Deutsche Bahn**
Generation 60plus
www.bahn.de ➔ Reise & Services

---

**Rundfunkbeitrag**
Befreiungen von der Rundfunkbeitragspflicht werden ausschließlich auf Antrag gewährt. Beantragen kann, wer eine der folgenden Leistungen bezieht:

- Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld (einschließlich Leistungen nach § 22 Sozialgesetzbuch (SGB) II)
- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII (3. Kapitel) sowie nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) (§§ 27a oder 27d)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- Blindenhilfe (§ 72 SGB XII sowie nach § 27d BVG)
- Pflegezulagen nach dem Lastenausgleichsgesetz (LAG) (§ 267 Abs. 1)
- Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII (7. Kapitel) oder Hilfe zur Pflege als Leistung der Kriegsopferfürsorge nach dem BVG

www.rundfunkbeitrag.de
➔ Befreiung/Ermäßigung beantragen

---

**Telekom**
Die Deutsche Telekom gewährt für Festnetz-Anschlüsse einen Sozialtarif. Voraussetzung ist die Bescheinigung des Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio (früher: GEZ) über die Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht bzw. die Ermäßigung des Rundfunkbeitrags oder eine Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises.
Weitere Informationen erhalten Sie persönlich im Telekom Shop oder unter 0800 3301000.

---

# Rechtzeitige Vorsorge

## Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht benennen Sie eine Person, die bereit ist, im Bedarfsfall für Sie zu handeln. Sie gibt je nach Umfang – den Sie frei bestimmen können – dem Bevollmächtigten gegebenenfalls sehr weitreichende Befugnisse. Deshalb ist die wichtigste Voraussetzung hierfür Ihr Vertrauen zu der Person, die Sie womöglich bis zu Ihrem Lebensende mit dieser Vollmacht ausstatten wollen. Es ist außerdem zweckmäßig, die gewünschte bevollmächtigte Person bereits bei der Abfassung der Vollmacht miteinzubeziehen.
Handlungsfähig ist Ihr Bevollmächtigter nur dann, wenn er die Vollmacht im Original vorweisen kann. Sie können das Schriftstück an einem Ort verwahren, den der Bevollmächtigte kennt, oder direkt an ihn übergeben. Gegen Gebühr kann man die Vollmacht auch im Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer registrieren lassen:
www.vorsorgeregister.de

## Betreuungsverfügung

Wer seine persönlichen, wirtschaftlichen und/oder rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbstständig regeln kann, z. B. aufgrund einer psychischen Erkrankung, einer geistigen oder seelischen Behinderung, dem wird als rechtliche Vertretung ein Betreuer an die Seite gestellt. Der Betreuer muss vom Betreuungsgericht bestellt werden und wird auch durch das Gericht in seiner Arbeit kontrolliert. Im Gegensatz zum alten Vormundschaftsrecht ist aber mit dieser Betreuung keine Entmündigung mehr verbunden. Mit einer Betreuungsverfügung äußern Sie gegenüber dem Betreuungsgericht einen Wunsch, wer Ihre gesetzliche Betreuung übernehmen soll oder wen Sie ablehnen. Außerdem können Sie Wünsche äußern, wie die Betreuung inhaltlich aussehen soll oder wie Sie im Pflegefall versorgt sein möchten. Für die Hinterlegung oder Aufbewahrung sowie für das Dokument selbst bestehen keine Formvorschriften. Trotzdem ist es ratsam, sich hierzu Rat und Hilfe einzuholen.

## Patientenverfügung

Eine Patientenverfügung bezieht sich auf das Ob sowie die Art und Weise der medizinischen Behandlung – für den Fall, dass Sie z. B. wegen dauerhafter Bewusstlosigkeit oder schwerer Hirnschädigung nicht mehr in der Lage sind, Ihre Vorstellungen selbst zu äußern oder durchzusetzen. Festgelegt werden u. a. Art und Umfang von lebensverlängernden Maßnahmen, von Wiederbelebungsmaßnahmen oder eine Entscheidung über die Transplantation fremder Organe.

## Testament

Mit einem Testament wird sichergestellt, dass bei der Aufteilung des Nachlasses nach den Wünschen des Verstorbenen verfahren wird. Das Testament wird in der Regel beim Amtsgericht oder bei einem Notar hinterlegt. Wenn Sie es dagegen zu Hause aufbewahren, sollten Sie sicherstellen, dass nach Ihrem Tod auch darauf zurückgegriffen werden kann. Ohne Kosten können Sie ein eigenhändiges Testament aufsetzen. Dabei muss nicht nur die Unterschrift (mit vollem Vor- und Nachnamen), sondern der gesamte Text handschriftlich und eigenhändig niedergeschrieben werden. Vergessen Sie nicht, Ort und Datum anzugeben.
Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet den Vorteil, dass der Notar Sie zu den Konsequenzen der geplanten

# Lebensstationen

**Ihre Biografie in bewegten Bildern**

Ein langes Leben, eine wechselvolle Geschichte, Erinnerungen, die es zu bewahren gilt – für sich selbst, für Verwandte und Freunde.

**Sie schildern Ihre Erlebnisse und wir filmen Sie dabei.**

Diese Aufnahmen verbinden wir mit Fotos aus Ihren Alben, Homevideos und anderen Aufzeichnungen zu einem Film, der Ihre persönliche Geschichte erzählt.

Erfahren Sie mehr unter Telefon 09131-9398810 und

**www.lebensstationen.com**

Erzählen. Erinnern. Erhalten.

zapp innovativ
media works

**Werte stiften ist einfach.**

Wenn Sie gemeinnützige Projekte mit Ihrer Stiftung nachhaltig fördern.

Stiftergemeinschaft der Sparkasse Forchheim

Sparkasse Forchheim

Foto: Etienne Rheindahlen, www.pixelio.de


inixmedia
Begeistert für Ihre Kommune

## Nette **Kollegen** suchen nette **Kollegen**

**Wir sind:**

Ein erfolgreicher Verlag im Bereich der kommunalen Printmedien mit eingeführten Produkten – ein Beispiel halten Sie in Ihren Händen.

**Wir suchen:**

**Selbstständige Außendienstmitarbeiter (m/w/d)** mit Spaß am Verkauf, gern auch branchenfremd, für die Region Bayern.

**Wir bieten:**

Sorgfältige Einarbeitung, regelmäßiges leistungsgerechtes Einkommen, eine interessante und lukrative Tätigkeit im Außendienst.

*inix*media Bayern GmbH | Wetzelstraße 20 | 96047 Bamberg
Fon 0951 700 869-0 | jobs@inixmedia.de | www.inixmedia.de

# Rechtzeitige Vorsorge

Verfügung berät. Ehegatten ist es auch möglich, ein gemeinschaftliches Testament zu verfassen. Darüber hinaus gibt es noch die Möglichkeit, zwischen zwei oder mehreren Vertragspartnern vor einem Notar einen Erbvertrag zu schließen. Dieser kann nur mit Zustimmung der Vertragspartner geändert werden.
Weitere Informationen und Mustertexte erhalten Sie auf den Internetseiten des Bundesministeriums für Justiz und Verbraucherschutz: www.bmjv.de

### Beratung und Informationen

**Landratsamt Forchheim**
Sozialamt, Streckerplatz 3 09191 86-2002/
91301 Forchheim -2203/-2220/-2224/-2227
www.lra-fo.de ➧ Aufgabenbereiche
➧ Jugend, Familie, Senioren, Soziales

---

**AWO Betreuungsverein**
Kantstraße 1
91301 Forchheim 09191 340-5050
www.awo-forchheim.de ➧ Beratung und Betreuung

---

## Ordner aller wichtigen Dokumente

Es ist empfehlenswert, alle bedeutsamen Unterlagen in einem Ordner aufzubewahren und eine Vertrauensperson darüber zu informieren, wo dieser Ordner zu finden ist. In den Ordner gehören die **Originale** folgender wichtiger Dokumente:
Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder Stammbuch, Ernennungsurkunden, Sozialversicherungsunterlagen, Renten- und Krankenversicherungsunterlagen, Versicherungspolicen, Vermögensverzeichnis, Sparbücher, Wertpapiere, Grundbuchauszüge, Ehe-, Erb- oder Übergabeverträge, Schuldurkunden, Vollmachten und Patientenverfügung, Testament.

## Notfallmappe

In der Notfallmappe können ausführlichere Unterlagen hinterlegt werden (z. B. Patientenverfügung, Allergie-Pass, Überleitbogen, Arztbrief, Medikamentenplan). Da es immer wieder zu Unklarheiten und Überschneidungen mit der SOS-Dose kommt, geht aus dem Seniorenpolitischen Gesamtkonzept die Empfehlung hervor die Notfallmappe weiter zu verfolgen, auch aufgrund ihrer individuellen Fülle und Größe. In der SOS-Dose können nur zwei Blatt hinterlegt werden. Ebenso sollte eine einheitliche Lösung angestrebt werden, sodass Rettungsdienste schnellstmöglich agieren können und nicht erst suchen müssen, welches System im Haushalt verwendet wird.
Die Notfallmappen bedürfen einer kurzen Einführung, daher sollen sie nicht einfach zum Mitnehmen ausgelegt werden. Arztpraxen, Apotheken, ambulante Pflegedienste oder Nachbarschaftshilfen werden die Notfallmappen ausgeben. Sie können auch direkt bei Ihrem Arzt nachfragen. Außerdem wird sie bei der Entlassung im Klinikum mitgegeben. Die Notfallmappe wurde in einem Arbeitskreis der GesundheitsregionPlus entwickelt, die Finanzierung ist vom Landratsamt mit weiteren Kooperationspartnern sichergestellt.

## SOS-Notfalldose

Ihre Notfalldaten kommen in die Notfalldose und werden in die Kühlschranktür gestellt. Auf der Innenseite Ihrer Wohnungstür und auf dem Kühlschrank wird der Aufkleber „Notfalldose“ angebracht. Für die Ersthelfer gut erkennbar und es sind sofort wichtige und notfallrelevante Informationen verfügbar. Manche Gemeinden verkaufen oder verteilen diese. Kontaktieren Sie hierfür Ihren Seniorenbeauftragten oder die Gemeindeverwaltung.

# Sterbebegleitung und Vorsorge für den Todesfall

## Hospiz

Die Hospizbewegung hat es sich zur Aufgabe gemacht, schwerstkranke und sterbende Menschen in der letzten Phase ihres Lebens zu begleiten und ihre Angehörigen und Freunde zu unterstützen. Eine ganzheitliche Begleitung, in deren Mittelpunkt immer der Schwerkranke oder Sterbende mit seinen Bedürfnissen steht, ermöglicht ein selbstbestimmtes Leben und ein menschenwürdiges Sterben zu Hause. Hospiz versteht sich immer als ergänzende Hilfe in einem bereits vorhandenen Hilfesystem von ambulanten und stationären Diensten, von medizinischer Versorgung und spiritueller Begleitung, von familiärer Nähe und nachbarschaftlicher Hilfe.

**Wünschewagen Franken**
Der Wünschewagen ist ein speziell ausgestatteter und extra angeschaffter Krankentransportwagen, der Schwerstkranke und ihre Angehörigen nochmal an einen Sehnsuchtsort fährt. Das Angebot finanziert sich aus Spenden, ist für die Fahrgäste kostenfrei und die Fahrten werden von ehrenamtlichen Fachkräften aus den Bereichen Rettungsdienst und Pflege betreut; das Ziel der Fahrt bestimmt der Fahrgast selbst.
www.wuenschewagen-franken.de

ASB Regionalverband Forchheim e. V.
Telefon 09191 7007-15
www.asb-forchheim.de
➧ Unsere Angebote ➧ Wünschewagen

## Informationen und Ansprechpartner

**Christlicher Palliativ- und Hospizdienst**
Caritasverband für die Stadt Bamberg
und den Landkreis Forchheim e. V.
Birkenfelderstraße 15
91301 Forchheim 09191 7072-70
Mobil 0175 4182259
Bürozeiten: Mo.-Do. 9.00-12.00 Uhr
www.caritas-bamberg-forchheim.de
➧ Angebote und Dienste ➧ Palliativdienst

---

**Hospizverein**
**für den Landkreis Forchheim e. V.**
Birkenfelderstraße 27
91301 Forchheim 09191 702626
Bürozeiten:
Di. und Do. 10.00-12.00 Uhr, Mi. 16.00-18.00 Uhr
www.hospizverein-forchheim.de
Angebot: Begleitung am Lebensende, Trauerbegleitung, Beratung zu Patientenverfügung und Vollmacht, Ausbildung zum/r Hospizbegleiter/in

---

**Hospizverein Eckental mit Umgebung e. V.**
Einzugsgebiet im LK Forchheim: Igensdorf
Ambazac Straße 10
90542 Eckental 09126 2979880
www.hospiz-eckental.de
Angebot: Sterbebegleitung, Beratung zu Patientenverfügung und Vollmacht

---

**Palliativmedizinischer Dienst**
am Klinikum Forchheim – Fränkische Schweiz
Krankenhausstraße 10
91301 Forchheim 09191 610-0
www.klinikumforchheim.de

---

**SAPV – Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung**
Stützpunkt Forchheim
Sattlertorstraße 3
91301 Forchheim 09191 1698950
www.sozialstiftung-bamberg.de

## Bestattungsvorsorge

Nach einem plötzlichen Todesfall müssen Angehörige wichtige Entscheidungen treffen. Das fällt in der Situation der Trauer und emotionalen Belastung oft nicht leicht. Gut, wenn manche Dinge schon im Voraus geregelt wurden.

### Bestattungsverfügung

Eine Bestattungsverfügung bietet die Möglichkeit, alle Wünsche für eine Bestattung im Voraus festzulegen. Sie kann auch eine Bankvollmacht für den Bestattungspflichtigen enthalten.

### Bestattungsvertrag

Auch ein Vorsorgevertrag mit einem Beerdigungsinstitut legt Ihre individuellen Wünsche für die Bestattung im Voraus fest. Der Vertrag enthält bereits einen Kostenvoranschlag und Sie können darin auch die Finanzierung regeln. Wer seine Angehörigen nicht mit den Kosten für die Bestattung belasten möchte, kann die entsprechenden Beträge auf einem Treuhandkonto oder Tagesgeldkonto hinterlegen, wo sie zudem noch verzinst werden. In eine Sterbegeldversicherung wird oft mehr Geld einbezahlt, als die Hinterbliebenen am Ende herausbekommen.
Informationen und Beratung erhalten Sie bei Notaren, Rechtsanwälten und Bestattern Ihres Vertrauens.

### Was tun im Trauerfall?

Der Gesetzgeber verpflichtet die Hinterbliebenen zu verschiedenen Meldegängen. Bestattungsunternehmen können in dieser Hinsicht äußerst hilfreich sein, denn zu ihren Dienstleistungen gehören in den meisten Fällen auch Behördenangelegenheiten.

**Behördengänge und Formalitäten**

- Totenschein ausstellen lassen
- Sterbeurkunde beantragen
- Todesfall melden bei Arbeitgeber, Rentenversicherung und Krankenkasse
- Benachrichtigung von Verwandten oder Freunden
- Bestattungsunternehmen beauftragen
- Familienbuch und Personalausweis beim Standesamt vorlegen

**Weitere Schritte**

- wenn vorhanden, Testament dem Nachlassgericht zukommen lassen
- Lebens- oder Unfallversicherung über Todesfall informieren
- ggf. Wohnung des Verstorbenen kündigen, ebenso laufende Zahlungen wie Miete, Strom, Gas, Wasser, Telefon, TV, Versicherungen, Vereinsbeiträge, Zeitungsabonnements etc.
- Auto oder Motorrad abmelden, auch beim Finanzamt
- Haustiere versorgen, anderweitig unterbringen
- ggf. Pfarrer benachrichtigen und Gottesdienst absprechen

Der Bundesverband Deutscher Bestatter informiert auf seinen Internetseiten über alle im Trauerfall relevanten Themen: www.bestatter.de

ÜBER 50 JAHRE FAMILIENBETRIEB

www.bestattungen-fuchs.de

# Bestattungen Fuchs

Gräfenberg · Marktplatz 11
Telefon (0 91 92) 99 67 36

Neunkirchen a. Br. · Gräfenberger Straße 30a
Telefon (0 91 34) 99 56 29

*Umfassende Hilfe im Trauerfall.*
*Qualifizierte Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen.*
*Informationen über Naturbestattungen.*
*Rufen Sie uns an, wir sind immer für Sie da.*

# BESTATTUNGEN SÜLZEN

MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN

## BESTATTUNGSVORSORGE

**hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.**

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen.
Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

**RÖTTENBACH**
Hauptstraße 11
**Telefon 09195-92 47 66**

**BAIERSDORF**
Wellerstädter Hauptstraße 12
**Telefon 09133 - 47 94 44**

*info@bestattungen-suelzen.de*
*www.bestattungen-suelzen.de*

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

# Bestattungen W. Opel GmbH

GF Jürgen Decker

Bei einem Trauerfall
zu Hause, im Krankenhaus
oder Pflegeheim sind wir
für Sie da und helfen Ihnen.

**Telefon *Tag & Nacht* 0 91 91 / 6 02 00**
Bamberger Straße 15 - 91301 Forchheim

- mit kompetenter Beratung zu allen Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

© inixmedia

# Im Notfall · Impressum

## Im Notfall

**Notruf Polizei** ..... **110***
**Notruf Feuerwehr** ..... **112***

Notarzt, Rettungsdienst ..... 112*
Ärztlicher Bereitschaftsdienst ..... 116117*
zu Zeiten, an denen die Praxen geschlossen haben
Giftnotruf ..... 089 19240
Apothekennotdienst ..... 0800 0022833*
www.apotheken.de
Zahnärztlicher Notfalldienst ..... 0800 6649289*
www.notdienst-zahn.de
Telefonseelsorge ..... 0800 1110111*
oder ..... 0800 1110222*
Hilfetelefon –
Gewalt gegen Frauen ..... 08000 116016*
www.hilfetelefon.de
WEISSER RING Opfer-Telefon ..... 116006*
Sperrnotruf für EC-/Kreditkarten und
elektronischen Personalausweis ..... 116116*

*kostenfrei

Foto: www.pixabay.com

inixmedia
Begeistert für Ihre Kommune

IMPRESSUM

**Konzept und Betreuung**
inixmedia Bayern GmbH
Geschäftsführer: Maurizio Tassillo
Redaktionsleitung: Dr. Anja Wenn
Wetzelstraße 20, 96047 Bamberg
fon 09 51 7 00 8 69-0
fax 09 51 7 00 8 69-20
mail bayern@inixmedia.de

**Herausgeber**
inixmedia GmbH
Marketing & Medienberatung
HRB 56 29, Kiel
Geschäftsführer:
Thorsten Drewitz, Maurizio Tassillo
Liesenhörnweg 13, 24222 Schwentinental
fon 04 31 6 68 48-60
fax 04 31 6 68 48-70
mail info@inixmedia.de
web www.inixmedia.de
www.facebook.com/www.inixmedia.de

**Im Auftrag des Landratsamtes Forchheim**
**2. Auflage, Ausgabe Dezember 2019**

Redaktion Verlag:
Edith Käppner, Fabian Galla
Lektorat Verlag: Dr. Anja Wenn
Redaktion LRA Forchheim: Romy Eberlein
Anzeigenberatung:
Harald Neudecker, Sepp Harrer
Layout/Satz: Sabrina Kahl
Druck: Merkur Druck GmbH,
www.merkur-druck.com PN 1878

Text, Umschlaggestaltung, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet. Weder das Landratsamt Forchheim noch der Verlag können für die Vollständigkeit und korrekte Wiedergabe der Inhalte eine Gewähr übernehmen.

## Branchen


24-Stunden-Betreuung ..... 26

Alten-, Pflege- und Seniorenheime, Seniorenresidenzen/-zentren ..... U2, 20, 32, 34, 40

Ambulante Alten- und Krankenpflege/ Pflegedienste ..... U2,20, 26, 28, 32, U4

Bauen/Wohnen/Garten ..... 6, 16, 18, 26

Bildung ..... 10

Dienstleister ..... 6

Essen/Trinken ..... 8

Gesellschaft/Politik ..... 48

Gesundheit ..... 10, 16, 18, 20, 54, U3, U4

Hospiz ..... 28

Hotels/Übernachtung ..... 8

Krankentransport, Fahrdienst ..... 18, 20, 40

Kultur ..... 10

Menüdienst ..... 20, 26, 32

Mobilität/Kfz/Zweiräder ..... 8, 18

Recht/Steuern/Finanzen/Versicherung ..... 44, 48

Sozial-/Wohlfahrtsverbände ..... U2, 26, 28, 32

Soziale Beratung ..... 26, 28, 32

Sport und Freizeit ..... 8, 10

Stiftungen ..... 40

Tagespflege ..... U2, 20, 32, 34

Trauerfall ..... 52

**Ärztliches Praxiszentrum Forchheim**

Urologie 09191 5033

Hautarzt 09191 66746

Neurologie/Neurochirurgie/Psychiatrie 09191 13139

**Ärztliches Praxiszentrum Ebermannstadt**

Hausarzt 09194 797796

**www.sozialstiftung-bamberg.de**

ÄRZTLICHE NOTFALLPRAXIS FORCHHEIM

„Denn Ihre Krankheit kennt keinen Feierabend"

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die ganze Familie

**ohne telefonische Voranmeldung**

im Gesundheitszentrum
Krankenhausstraße 8 - 91301 Forchheim

Tel.: 09191 979630
Mail: notfallpraxis@ugef.com
www.ugef-notfallpraxis-forchheim.de

**Wir sind für Sie da:**

| | |
|---|---|
| Montag, Dienstag, Donnerstag | 19.00 - 21.00 |
| Mittwoch, Freitag | 16.00 - 21.00 |
| Samstag, Sonntag, Feiertag | 09.00 - 21.00 |

© inixmedia

# NOTFALLPASS

→ Bitte falten und im Geldbeutel mitnehmen!

Name, Vorname

geboren am

## PERSÖNLICHE DATEN

PLZ, Wohnort

Straße, Hausnummer

Telefon

Konfession

Hausarzt, Name und Telefon

Pflegedienst (falls beauftragt), Name und Telefon

## IM NOTFALL

### BITTE BENACHRICHTIGEN

**1.**

Name, Vorname

Telefon

**2.**

Name, Vorname

Telefon

**3.**

Name, Vorname

Telefon

### WICHTIGE RUFNUMMERN:

| | |
|---|---|
| Rettungsdienst | 1 12* |
| Polizei | 1 10* |
| Feuerwehr | 1 12* |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117* |
| Giftnotruf München | 089/1 92 40 |
| Telefonseelsorge | 0800/111 0 111* u. 0800/111 0 222* |
| Zahnarzt-Notdienst | www.notdienst-zahn.de |
| Apotheken-Notdienst | www.apotheken.de |

*kostenfrei


# NOTFALLPASS

→ Bitte falten und im Geldbeutel mitnehmen!

Name, Vorname

geboren am

## PERSÖNLICHE DATEN

PLZ, Wohnort

Straße, Hausnummer

Telefon

Konfession

Hausarzt, Name und Telefon

Pflegedienst (falls beauftragt), Name und Telefon

## IM NOTFALL

### BITTE BENACHRICHTIGEN

**1.**

Name, Vorname

Telefon

**2.**

Name, Vorname

Telefon

**3.**

Name, Vorname

Telefon

### WICHTIGE RUFNUMMERN:

| | |
|---|---|
| Rettungsdienst | 1 12* |
| Polizei | 1 10* |
| Feuerwehr | 1 12* |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117* |
| Giftnotruf München | 089/1 92 40 |
| Telefonseelsorge | 0800/111 0 111* u. 0800/111 0 222* |
| Zahnarzt-Notdienst | www.notdienst-zahn.de |
| Apotheken-Notdienst | www.apotheken.de |

*kostenfrei

## WICHTIGE ANGABEN

Blutgruppe/Rhesus-Faktor

Erkrankungen (z. B. Diabetes)

Allergien (auch gegen Medikamente)

Implantate (z. B. Herzschrittmacher)

Krankenkasse, Versicherungsnummer

Verwahrungsort meiner Notfall-/Vorsorgemappe

## MEDIKAMENTE

| | morgens | mittags | abends |
|---|---|---|---|
| 1. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 2. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 3. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 4. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 5. | ☐ | ☐ | ☐ |

## MEDIKAMENTE

| | morgens | mittags | abends |
|---|---|---|---|
| 6. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 7. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 8. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 9. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 10. | ☐ | ☐ | ☐ |

## IM NOTFALL

**BEI EINEM NOTRUF BEACHTEN SIE DIE 5 W-FRAGEN**

**WO** geschah der Notfall?

**WAS** ist passiert?

**WIE VIELE** Personen sind betroffen?

**WELCHE** Verletzung, Vergiftung oder Erkrankung liegt vor?

**WARTEN** auf Rückfragen!


## WICHTIGE ANGABEN

Blutgruppe/Rhesus-Faktor

Erkrankungen (z. B. Diabetes)

Allergien (auch gegen Medikamente)

Implantate (z. B. Herzschrittmacher)

Krankenkasse, Versicherungsnummer

Verwahrungsort meiner Notfall-/Vorsorgemappe

## MEDIKAMENTE

| | morgens | mittags | abends |
|---|---|---|---|
| 1. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 2. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 3. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 4. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 5. | ☐ | ☐ | ☐ |

## MEDIKAMENTE

| | morgens | mittags | abends |
|---|---|---|---|
| 6. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 7. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 8. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 9. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 10. | ☐ | ☐ | ☐ |

## IM NOTFALL

**BEI EINEM NOTRUF BEACHTEN SIE DIE 5 W-FRAGEN**

**WO** geschah der Notfall?

**WAS** ist passiert?

**WIE VIELE** Personen sind betroffen?

**WELCHE** Verletzung, Vergiftung oder Erkrankung liegt vor?

**WARTEN** auf Rückfragen!

# Gutes Sehen ist Lebensqualität

Wir kümmern uns darum – seit 30 Jahren!

Jede Sehbeeinträchtigung ist anders. Wir von Gerber bieten Ihnen deshalb neben Lupen, Lupenbrillen und Lesegeräten etc. auch individuelle Sehlösungen, die zu Ihren persönlichen Bedürfnissen im Alltag passen.

Bei unserer 10-Stufen-Sehanalyse machen wir uns daher ein Bild über Ihre Augengesundheit und ermitteln exakt, was am besten geeignet ist, um Ihr Sehen optimal zu unterstützen. **Auf Wunsch kommen wir zur Beratung gerne auch zu Ihnen!**

**€ 60,–** für eine Gleitsichtbrille**

**€ 30,–** für eine Einstärkenbrille**

**Pro Person nur ein Gutschein. Keine Barauszahlung. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gutscheinwerte nicht addierbar.

# 10-Stufen-Sehanalyse

Nutzen Sie Ihr Sehpotential zu 100%

1. Anamnese
2. Computersehtest mit Genauigkeit auf 1/100 Dioptrie
3. 3D-Erlebnis-Sehtest
4. Digitalsehtest Nähe
5. Überprüfung von Tages- bzw. Nacht- und Dämmerungssehschärfe
6. Farbsinnprüfung
7. Prüfung des räumlichen Sehens und des Sehverhaltens
8. Aufdeckung spezieller Abbildungsfehler innerhalb der Augen, die Sehprobleme verursachen können
9. Persönliche Empfehlung
10. 3D-Brillenvermessung

* Die Analyse ersetzt nicht den Besuch beim Augenarzt. Bei Auffälligkeiten sind die Testergebnisse eine gute Grundlage für die medizinische Abklärung durch Ihren Augenarzt.

„Erleben Sie bei uns den Unterschied einer Sehanalyse zu einem klassischen Sehtest.“

**Bastian und Karolin Gerber**
Geschäftsführer seit 2018

© inix media

Gerber
Für Ihre Augen

Standorte der Gerber GmbH

Forchheim · Hauptstraße 43 · Hauptstraße 43 · 09191/60051
Neunkirchen am Brand · Äußerer Markt 1 · 09134/7884

optik-gerber.de

KLINIKUM FORCHHEIM –
FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Das Klinikum Forchheim – Fränkische Schweiz, Akademisches Lehrkrankenhaus der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), ist eine der modernsten Kliniken in der Region und zuverlässiger Partner für elektive Eingriffe und Notfälle sowie für die gesundheitliche Prävention.

Wir sind der fachübergreifende medizinische Rundumversorger für die Menschen in der Region. Mit unserer Notaufnahme, Intensivstation, medizinischen Kliniken, der geriatrischen Rehabilitation, unserem Pflegezentrum mit ambulanter Krankenpflege und der Kooperation mit der Universität Erlangen-Nürnberg und dem angegliederten Gesundheitszentrum/Ärztehaus bieten wir eine optimale Versorgung über die Sektoren auf höchstem Niveau.

Zahlreiche Zertifizierungen der Fachabteilungen sichern nachhaltig den hohen Wert der Patientensicherheit und der Behandlungsqualität in unserem Haus.

© inixmedia

## Unsere Kompetenz für Ihre Gesundheit

**Klinikum Forchheim –**
**Fränkische Schweiz gGmbH**
**Standort Ebermannstadt**
Feuersteinstraße 2
91320 Ebermannstadt · Tel. 09194 – 550

**Klinikum Forchheim –**
**Fränkische Schweiz gGmbH**
**Standort Forchheim**
Krankenhausstraße 10
91301 Forchheim · Tel. 09191 – 6100